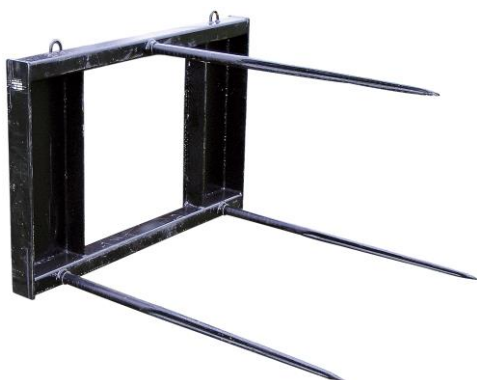


**Originalbetriebsanleitung für die
Ballentransportgabeln Typ: GRANIT Indexgruppe 778**

**Original operating instructions for
Bale forks – Type: GRANIT index group 778**

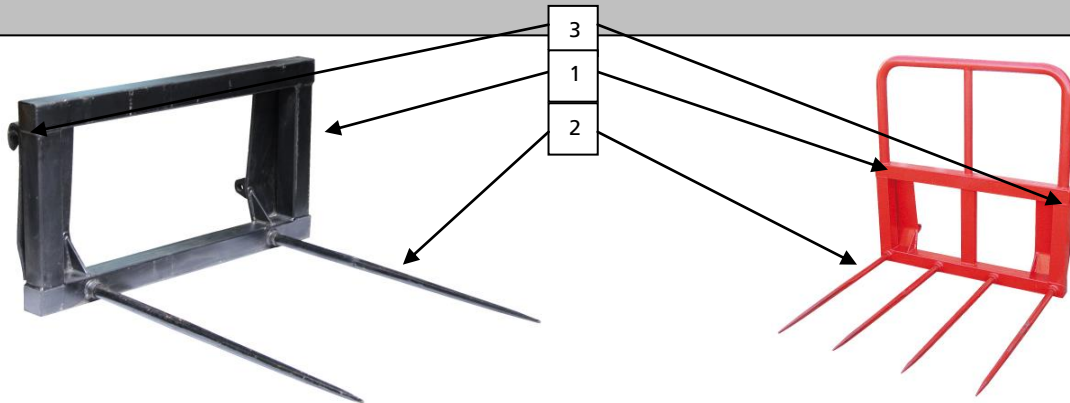


Inhaltsverzeichnis / contents

1.	DEUTSCHLAND (GERMANY).....	3
2.	ENGLAND (ENGLAND).....	16
3.	TSCHECHIEN (ČESKO).....	29
4.	FRANKREICH (FRANCE).....	42
5.	NIEDERLANDE (NEDERLAND).....	56
6.	POLEN (POLSKA).....	69

Originalbetriebsanleitung für die Ballentransportgabeln Typ: GRANIT Indexgruppe 778

**Vor Inbetriebnahme diese Betriebsanleitung gründlich lesen und beachten.
Zum späteren Gebrauch Betriebsanleitung aufbewahren.**

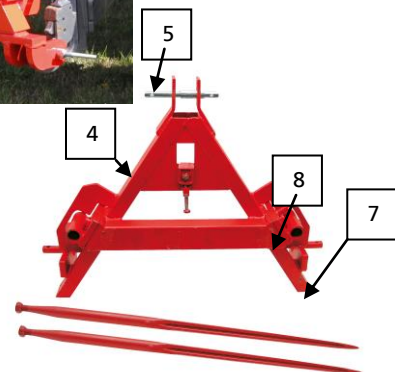


Artikelnr. 778 755 30

Artikelnr. 778 755 02



Artikelnr. 778 755 75






Artikelnr. 778 755 26

Inhaltsverzeichnis

1. ZU DIESER BETRIEBSANLEITUNG UND SYMBOLBESCHREIBUNG	5
2. SICHERHEITS- UND UNFALLVERHÜTUNGSVORSCHRIFTEN	5
2.1 ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE	5
2.2 TÄTIGKEITSSPEZIFISCHE MAßNAHMEN.....	6
3. LEISTUNGSBESCHREIBUNG	6
3.1. BESTIMMUNGSGEMÄßER GEBRAUCH.....	6
3.2. TECHNISCHE DATEN.....	7
4. GERÄTEBESCHREIBUNG	7
4.1. LIEFERUMFANG	7
4.2. BESCHREIBUNG UND EINZELTEILE	7
5.1. HANDHABUNG DER BALLENTTRANSPORTGABELE	8
5.2. MONTAGE UND DEMONTAGE AM TRAKTOR	8
5.2.1. MONTAGE AM TRAKTOR.....	9
5.2.2. DEMONTAGE VOM TRAKTOR	9
5.3. BEDIENUNG DES BALLENTTRANSPORTGABELS.....	9
5.3.1. BEDIENUNG.....	9
6. WARTUNG UND INSTANDHALTUNG	11
6.1. WARTUNGSPLAN	11
6.2. REINIGUNGSPLAN.....	11
7. TRANSPORT UND LAGERUNG	12
8. UMWELTSCHUTZ UND ENTSORGUNG.....	13
9. FEHLERSUCHE	13
10. EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG	14
11. GARANTIE	14
12. ADRESSEN.....	14
13. ÜBERSICHT BALLENTTRANSPORTGABELE.....	15
14. IMPRESSUM.....	15

1. Zu dieser Betriebsanleitung und Symbolbeschreibung

Die Informationen in dieser Betriebsanleitung sind wie folgt gekennzeichnet:

	ACHTUNG	Warnung vor Personen- oder Umweltschäden.
	WICHTIG	Warnung vor Sachschäden.
	HINWEIS	Ergänzende Informationen.

- Zahlen in Abbildungen (1, 2, 3 ...) beziehen sich auf die entsprechende Zahlen in Klammern (1), (2), (3) ... im benachbarten Text auf Positionsnummern in Tabellen.
- Handlungsanweisungen, bei denen die Reihenfolge beachtet werden muss, sind durchnummeriert (1., 2., 3., ...)
- Auflistungen, sind mit einem Punkt gekennzeichnet (•, •, ...)

2. Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften

2.1 **Allgemeine Sicherheitshinweise**

- Die Betriebsanleitung wurde so erstellt, dass Sie sicher mit Ihrem Gerät arbeiten können.
- Personen, die diese Anleitung nicht kennen, dürfen das Gerät nicht in Betrieb nehmen.
- Lesen Sie diese Betriebsanleitung vor der Inbetriebnahme ganz durch. Beachten Sie insbesondere die Sicherheitshinweise.
- Diese Betriebsanleitung richtet sich an Personen mit technischen Grundkenntnissen im Umgang mit Geräten wie dem hier beschriebenen.
- Wenn Sie noch keinerlei Erfahrung mit einem solchen Gerät haben, sollten Sie zunächst erfahrene Personen zur Hilfe nehmen.
- Bewahren Sie alle mit dem Gerät gelieferten Unterlagen auf, damit Sie sich bei Bedarf informieren können. Bewahren Sie den Kaufbeleg für eventuelle Garantiefälle auf.
- Wenn Sie das Gerät einmal verleihen oder verkaufen sollten, geben Sie alle mitgelieferten Unterlagen mit.
- Beachten Sie die Bedienungs- und Wartungshinweise, die Sie dieser Anleitung entnehmen können.
- Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Nach der Einnahme von Alkohol, Medikamenten, die das Reaktionsvermögen beeinträchtigen oder von Drogen darf nicht mit dem Gerät gearbeitet werden.
- Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten geistigen Fähigkeiten und / oder mangels Erfahrung und / oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhielten von ihr eine Ein- / Anweisung für das Gerät.

- Für Schäden, die entstehen, weil diese Betriebsanleitung nicht beachtet wurde, übernimmt der Hersteller keine Haftung.
- Der Maschinenführer bzw. Benutzer ist für Unfälle mit anderen Personen und für entstandene Sachschäden verantwortlich.
- Gerät ist nicht zum Heben und Ziehen von Gegenständen, Personen oder Tieren geeignet.

2.2 Tätigkeitsspezifische Maßnahmen



- Rüst-, Wartungs- und Reinigungsarbeiten am Gerät nur mit Schutzhandschuhen durchführen, um Verletzungen an scharfkantigen Geräteteilen zu verhindern.
- Während des Arbeitens mit und an dem Gerät sind festsitzende Arbeitsschutzschuhe zu tragen.
- Führen Sie vor jedem Gebrauch grundsätzlich eine Sicht- und anschließend eine Funktionskontrolle des Gerätes durch, um Beschädigungen und verschlissene Bauteile zu identifizieren und deren Instandhaltung vor Inbetriebnahme durch geschultes Personal zu veranlassen.
- Die Inbetriebnahme des Gerätes mit fehlenden, beschädigten oder verschlissenen Sicherheitsvorrichtungen ist nicht gestattet.
- Das Gerät nur an Personen weitergeben, die mit diesem Modell und seiner Handhabung grundsätzlich vertraut sind. Grundsätzlich die Betriebsanleitung und alle relevanten Dokumente mitgeben.
- Führen Sie keine technischen Veränderungen an dem Gerät durch.
- Die Einhaltung der vom Hersteller in Kapitel 6 „Wartung“ vorgeschriebenen Wartungs- und Reinigungspläne ist Folge zu leisten.
- Instandhaltungs- und Wartungsarbeiten dürfen nur von entsprechend autorisierten Personen durchgeführt werden.
- Für die Wartung und Instandhaltung sind ausschließlich Originalersatz- und Verschleißteile der Firma Wilhelm Fricke GmbH zu verwenden.

3. Leistungsbeschreibung

3.1. Bestimmungsgemäßer Gebrauch

!! ACHTUNG !!

Die Ballentransportgabel dient dem innerbetrieblichen Transport, der Verladung und der Lagerung von Heu-, Stroh- und Siloballen. Die unterschiedlichen Aufnahmen und Halterungen an den Varianten erlauben verschiedene zweckdienliche Befestigungsmöglichkeiten an den unterschiedlichen Trägerfahrzeugen. Diese Aufnahmen erlauben die Befestigung an Frontladerschwingen, Dreipunktaufnahmen mit und ohne Schnellwechsellvorrichtung und anderen kundenspezifischen Haltevorrichtungen.

Die Abmessungen und Gewichte der einzelnen Ballentransportgabeln entnehmen Sie bitte, dem Kapitel 3.2 „Technische Daten“, dieser Betriebsanleitung.

Bei weiteren technischen Fragen wenden Sie sich bitte an den Kundendienstmitarbeiter, der Firma Wilhelm Fricke GmbH, die Adresse finden Sie im Kapitel 12 „Adressen“ dieser Betriebsanleitung.

Die technischen Anforderungen an das Trägerfahrzeug, im Falle der Verwendung einer Ballentransportgabel, ergeben sich aus den technischen Daten sowie dem geplanten Einsatzbereich der gebildeten Einheit, diese finden Sie im Kapitel 3.2 dieser Anleitung sowie der Betriebsanleitung des Traktors.



Jede darüber hinaus gehende Verwendung ist nicht gestattet und gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann gefährlich sein, und zu schweren Schäden für Personen, Gegenstände und der Umwelt führen. UNFALLGEFAHR!

Grundsätzlich sind alle in dieser Anleitung vorgegebenen Arbeits- und Sicherheitshinweise in Verbindung mit den Anweisungen der Betriebsanleitung des Traktors und des Anbaugerätes zu lesen.

3.2. Technische Daten

GRANIT Indexgruppe 778 gemäß beigefügter Aufstellung.

Mechanische Verbindung zum Trägerfahrzeug und Traglasten gemäß der beigefügten Aufstellung (Tabelle 2).



Kein Einsatz in explosionsgefährdeter Umgebung.

4. Gerätebeschreibung

4.1. Lieferumfang

- Ballentransportgabel teilmontiert.
- Technische Dokumentation bestehend aus einer Betriebsanleitung für die Ablage mit der Betriebsanleitung des Trägerfahrzeuges. Beschreibung und Einzelteile



ACHTUNG: Austausch der Teile in diesem Kapitel, sind nur durch einen anerkannten Fachmann zulässig. Durch falsche Handhabung kann das Verletzungsrisiko zunehmen und Sachschäden entstehen.

Auflistung gemäß Abbildung Seite 1

Position	Anzahl	Bezeichnung
1	1	Grundrahmen
2	2-3	Zinken
3	1	Warnhinweisschilder
4	1	Federstecker (je nach Ausführung)
5	1	Oberlenkerbolzen (je nach Ausführung)
6	2	Unterlenkerbolzen (je nach Ausführung)
7	1	Klappsplinte (je nach Ausführung)
8	3	Sperrklinke

Tabelle 1

Ersatzteilbestellungen und Auskunft über die Artikelnummern sind beim autorisierten GRANIT PARTS Fachhändler erhältlich.

5.1. Handhabung der Ballentransportgabeln

Vor der Montage am Traktor und des Betriebes sind folgende Punkte sicherzustellen, damit die Einheit sicher betrieben werden kann.

- Vor dem Ankoppeln an den Traktor ist die Verbindungsstelle auf Unversehrtheit und Sauberkeit zu prüfen.



ACHTUNG: Beschädigungen und Verunreinigungen können die sichere Verbindung negativ Beeinträchtigen. **UNFALLGEFAHR!!!**

- Prüfung der Verbindungsmaterialien auf Vollständigkeit und Unversehrtheit.



ACHTUNG: Nur die mitgelieferten Verbindungsmaterialien verwenden. Im Falle von Beschädigungen sind diese durch Originalersatzteile der Firma Wilhelm Fricke GmbH zu ersetzen. **UNFALLGEFAHR!!!**

- Typenübereinstimmung mit den Forderungen in dieser Anleitung.



ACHTUNG: Das Benutzen von nicht geeignetem oder defektem Werkzeug kann zu Unfällen und Verletzungen führen. **VERLETZUNGSGEFAHR**



ACHTUNG: Grundsätzlich ist die Montage nur von technisch unterwiesenen Personen durchzuführen. **UNFALLGEFAHR!!!**

1. Entnehmen Sie alle Einzelteile der Verpackung und legen diese auf einer sauberen und stabilen Unterlage ab.



ACHTUNG: Die Verwendung von defekten Teilen kann zu Unfällen führen.

2. Montieren Sie die Gabelzinken am Grundrahmen.
3. Sichern Sie die Gabelzinken mit den mitgelieferten Verbindungselementen.
4. Prüfung der durchgeführten Arbeiten und ggf. umgehende Korrekturmaßnahmen.

5.2. Montage und Demontage am Traktor



ACHTUNG: Vor der Montage und Demontage ist der Taktor gegen unbefugtes Wiedereinschalten zu sichern. **UNFALLGEFAHR!!!**

5.2.1. Montage am Traktor

1. Überprüfung der Übereinstimmung der Anschlusspunkte. Im Zweifelsfall Fachmann zu Rate ziehen.



ACHTUNG: Bei der Verbindung von nicht übereinstimmenden Kategorien besteht erhöhte Unfallgefahr.

2. Herstellen der mechanischen Verbindung zwischen dem Traktor/Frontladerschwinge und der Ballentransportgabel gemäß der zutreffenden Betriebsanleitungen.



ACHTUNG: Nicht richtig sitzende Verbindungen können abspringen und zu erhöhter Verletzungsgefahr und Umweltschäden führen.

3. Prüfung der hergestellten Verbindungen auf sicheren Sitz und ausreichenden Freigang zu Fahrzeugteilen.



WICHTIG: Unzureichender Freigang kann zu Beschädigungen am Traktor und an der Ballentransportgabel führen.

5.2.2. Demontage vom Traktor

1. Lösen der mechanischen Verbindung gemäß der Betriebsanleitung.



ACHTUNG: Gelöste Ballentransportgabel kann umkippen und Personen verletzen.

2. Ablegen und sichern der Ballentransportgabeln auf einer geeigneten Unterlage.



ACHTUNG: Demontierte Ballentransportgabel kann wegrutschen und zu Verletzungen führen, auf ausreichend tragfähigen Untergrund achten.

5.3. Bedienung des Ballentransportgabels



ACHTUNG: Vor dem Betreten des Gefahrenbereiches ist der Taktor gegen unbefugtes Wiedereinschalten zu sichern und das Anbaugerät vollständig abzusenken. **UNFALLGEFAHR!!!**

5.3.1. Bedienung

1. Prüfung der Verriegelung der Aufnahmepunkte.



ACHTUNG: Unzureichende Befestigung kann zu schweren Unfällen führen.

2. Bei Gerätetyp 778 755 26 ist die Sperrklinke zu entriegeln und die Gabelzinken herunter zuschwenken



ACHTUNG: Entriegelte Zinken können plötzlich herunter klappen und Personen verletzen. Während des Entriegelungsvorganges sind die Gabelzinken mit der anderen Hand zusichern.



ACHTUNG: Spitzeenden der Gabelzinken können Personen bei der Bedienung verletzen. Gabelzinken bei nicht Benutzung abdecken und beim Umklappen auf Wirkungsbereich achten.

3. Vollständiges Einfahren der Transportgabeln in das Ladegut.



ACHTUNG: Unvollständiges Einfahren kann zu unzureichender Sicherung auf den Gabelzinken führen.



ACHTUNG: Durchstechende Zinken können beim austreten Gegenstände, Tiere und Personen treffen und schwer verletzen. Grundsätzlich den Wirkungsbereich beachten.

4. Anheben der Ballentransportgabel zum Anheben und Versetzen der Last.



ACHTUNG: Die maximal zulässige Höchstgeschwindigkeit auf geschlossener Asphaltdecke, bei montiertem Gerät beträgt 25km/h. Auf allen anderen Wegen sowie Feldwegen darf die Höchstgeschwindigkeit 6km/h nicht überschreiten.

5. Absenken und Absetzen der Last.

6. Vorsichtig aus dem Ladegut herausfahren und umliegenden Verkehrsraum beachten.

7. Nach Beendigung der Arbeiten Sicherung der Gabelzinken mit der Sperrklinke nur bei Gerätetyp: 778 755 26 und Sicherung der Zinkenenden gegen Berührung (bei allen Typen!!)



ACHTUNG: Unzureichende Verriegelung der Sperrklinke sowie fehlender Federstecker kann zu schweren Unfällen durch unbeabsichtigtes umklappen der Gabelzinken führen.



ACHTUNG: Unzureichende Abdeckung der Zinkenenden kann zu Stichverletzungen führen.

6. Wartung und Instandhaltung

- Die Durchführung von Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten ist grundsätzlich nur von entsprechend qualifizierten Personen durchzuführen.
- Die Anforderung an Wartungs- und Pflegearbeiten der Betriebsanleitung sind verbindlich und müssen eingehalten werden
- Achten Sie auf die Originalität der Ersatz- und Verschleißteile
- Schweißarbeiten am Ballentransportgabel oder seinen Aufnahmepunkten sind grundsätzlich verboten.
- Im Falle der Ausbesserung der Lackierung ist auf die Unversehrtheit und Lesbarkeit aller Hinweis- und Produktschilder zu achten ggf. sind diese durch Originalersatzteile der Firma Fricke GmbH zu erneuern.

6.1. **Wartungsplan**

Der Betreiber hat vor jeder ersten Inbetriebnahme, nach jeglicher Art an Veränderungen und mindestens einmal jährlich eine Prüfung des technischen Zustands durchzuführen. Diese Prüfungen sind in geeigneter Form zu dokumentieren.

Vor jeder Benutzung ist die Ballentransportgabel durch den Bediener auf Schäden und Verschleiß zu prüfen. Insbesondere sind die Verbindungsteile auf festen Sitz zu kontrollieren.



ACHTUNG: Nichteinhaltung der Wartungsangaben kann zu schweren Unfällen und Benutzungsbeeinträchtigungen führen.

Alle Schmierstellen sind gemäß nachfolgendem Abschmierplan mit einem umweltverträglichen Mehrbereichsschmierfett abzuschmieren.

Schmierplan	Vor der Stillsetzung (Winterpause)	Nach der Stillsetzung	Nach spätestens 20 Betriebsstunden
Einfetten der blanken Metallteile, Bolzen, und Gelenke	Sprühöl WD 40		

6.2. **Reinigungsplan**

Gerät nach jedem Gebrauch reinigen. Eine pflegliche Behandlung schützt das Gerät vor Schäden und verlängert die Nutzungsdauer.

Sollten Sie Verschmutzungen und angesetzte Rückstände nicht mit einer Bürste oder einem Besen abfegen können, empfiehlt sich die Reinigung mit einem Wasserstrahl. Benutzen Sie keine aggressiven Reinigungsmittel.



ACHTUNG: Niemals Strahlwasser Lagerstellen richten. Teure Reparaturen können die Folge sein.



ACHTUNG: Waschen Sie nur auf dafür zugelassen Untergründen und Bereichen, Auswaschungen von Fett können zu Umweltschäden führen. Beachten Sie die dafür gültigen regionalen Vorschriften.

7. Transport und Lagerung



- Bei längerem Stillsetzen der Ballentransportgabel, ist dieser entsprechend dem Kapitel 6.2 *Reinigungsplan* dieser Betriebsanleitung zu reinigen und gemäß den Anweisungen des Kapitel 6.1 *Wartungsplan* dieser Betriebsanleitung auf die Lagerung vorzubereiten.



- Prüfen Sie den Zustand der Verschleißteile und den festen Sitz aller Einzelteile. Kümmern Sie sich vor der Einlagerung um die Durchführung notwendiger Instandhaltungsarbeiten und Erneuerungen der betroffenen Verschleißteile.



ACHTUNG: Verletzungsgefahr durch Überbeanspruchung beim manuellen Heben und Tragen

- Achten Sie stets auf einen ebenen und ausreichend stabilen Untergrund und eine sichere Lage der Ballentransportgabel.
- Der Lagerort sollte trocken sein. Decken Sie das Gerät mit einer sauberen und trockenen Abdeckplane zu.

8. Umweltschutz und Entsorgung

Die getrennte, umweltgerechte Entsorgung von Materialien fördert die Wiederverwertbarkeit von Wertstoffen. Deshalb ist nach Ablauf der gewöhnlichen Gebrauchsdauer das Gerät selbst und alle dazugehörigen Einzelteile wie z.B. Schmierstoffe, Verpackung und Verschleißteile der wiederverwertenden Wertstoffsammlung zuzuführen.

Verpackung, Gerät und Zubehör bestehen aus recyclingfähigen Materialien und sind dementsprechend zu entsorgen.

Stellen Sie sicher, dass ein ausgedientes Gerät vor der Entsorgung unbrauchbar gemacht wird.



ACHTUNG: Sollten Sie nicht über die notwendigen Fachkenntnisse verfügen, beauftragen Sie einen Fachmann mit der Demontage und der Entsorgung. VERLETZUNGSGEFAHR!

!!! Beachten Sie grundsätzlich die regionalen Entsorgungsvorschriften!!!

9. Fehlersuche

Fehler / Abweichung	Fehlerursache	Fehlerbehebung
Sperrklinke schließt nicht. (Typ 778 755 26)	Gabelzinken sind nicht vollständig geklappt.	Position der Zinken prüfen und korrigieren.
	Fehlstellung des Spannhakens.	Spannhaken justieren.
	Verschmutzungen oder Korrosion im Schließmechanismus.	Reinigen gemäß Anleitung und mit Korrosionsschutzmittel einsprühen.
Sperrklinke öffnet nicht. (Typ 778 755 26)	Bauteil beschädigt z.B. Feder zu weich.	In einer Fachwerkstatt reparieren lassen.
	Gabelzinken sind verspannt.	Spannungsfreiheit herstellen und erneut versuchen.
	Verschmutzung oder Korrosion im Schließmechanismus.	Reinigen gemäß Anleitung und mit Korrosionsschutzmittel einsprühen.
	Bauteil beschädigt z.B. Feder.	In einer Fachwerkstatt reparieren lassen.

10. EG-Konformitätserklärung

EG- Konformitätserklärung für Maschinen (EG – RL 2006 / 42 IEG)

Hiermit erklärt der Inverkehrbringer,

Wilhelm Fricke GmbH

Zum Kreuzkamp 7

D-27404 Heeslingen

in alleiniger Verantwortung, dass die Maschine *Ballentransportgabel*,

Lastaufnahmemittel für Anbaugeräte / Dreipunktaufnahme

Typ / Serienidentifizierung: *GRANIT Indexgruppe 778*

der *Maschinen Richtlinie 2006 / 42 IEG* entspricht.

Das Erzeugnis ist in Übereinstimmung mit folgenden Normen entwickelt worden:

EN ISO 12100-1 A1/A2

EN 349

ISO 730

Aufbewahrung der technischen Dokumentation:

Herr Holger Wachholtz, *Wilhelm Fricke GmbH*

Die Seriennummer sowie das Baujahr sind dem Typenschild des Gerätes zu entnehmen.

Heeslingen, den 17.05.2012



(Holger Wachholtz, Geschäftsführer)

11. Garantie

Es gelten die Garantiebestimmungen der Firma Wilhelm Fricke GmbH, welche in den Verkaufsdokumenten sowie der gültigen Fassung der AGB zu finden sind.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Kundendienstleitung des Unternehmens.

12. Adressen

Verkauf / Kundendienstleitung /

Ersatzteil-Verkauf:

Post- und Lieferanschrift:

Tel.: +49 (4281) 712 - 712

Fax: +49 (4281) 712 - 700

GRANIT PARTS

Wilhelm Fricke GmbH

Zum Kreuzkamp 7

D-27404 Heeslingen

13. Übersicht Ballentransportgabeln

Die nachfolgende Übersicht Tabelle 2 informiert über die technischen Daten der Ballentransportgabelvarianten der GRANIT Indexgruppe 778.

Bestellnummer	Tragfähigkeit	Anzahl der Zinken
778 755 26	800 kg	2
778 755 02	1000 kg	4
778 755 30	700 kg	2
778 755 75	800 kg	3

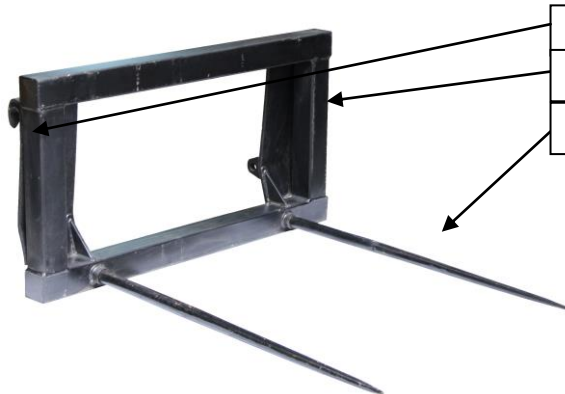
Tabelle 2

14. Impressum

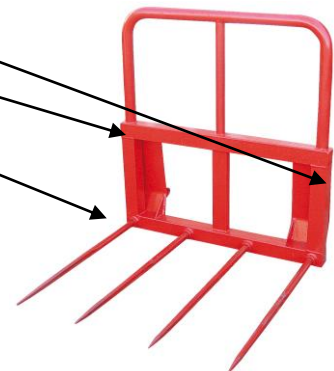
Originalbetriebsanleitung für die Ballentransportgabel
Typ: GRANIT Indexgruppe 778
Hersteller: Wilhelm Fricke GmbH - D-27404 Heeslingen
1. Auflage Mai 2012
©2012 Wilhelm Fricke GmbH
Nachdruck, auch auszugsweise, nur nach schriftlicher Genehmigung der Firma Wilhelm Fricke GmbH.
Alle in diesem Handbuch genannten Bezeichnungen von Erzeugnissen sind Warenzeichen der jeweiligen Firmen
Gedruckt auf Papier aus chlor- und säurefreien gebleichtem Zellstoff

Original operating instructions for Bale forks – Type: GRANIT index group 778

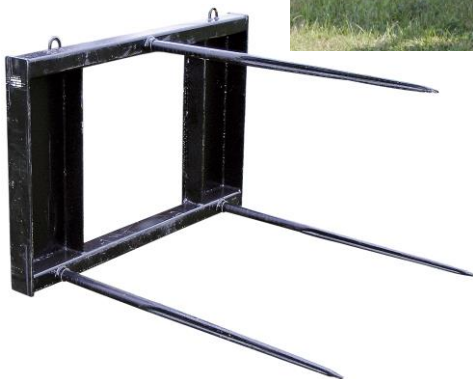
The following operating instructions should be read carefully before initial usage. These operating instructions should subsequently be retained for future reference.



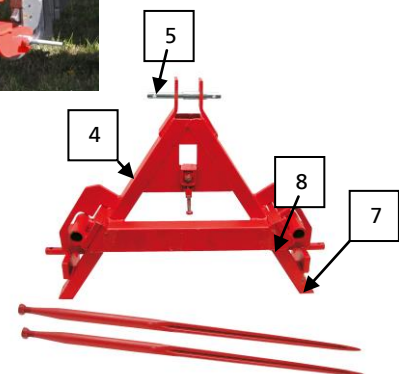
Item no. 778 755 30



Item no. 778 755 02



Item no. 778 755 75






Item no. 778 755 26

Contents

1. ABOUT THESE OPERATING INSTRUCTIONS AND AN EXPLANATION OF THE SYMBOLS USED	18
2. SAFETY AND ACCIDENT REGULATIONS	18
2.1 GENERAL SAFETY INFORMATION	18
2.2 TASK-SPECIFIC MEASURES	19
3. PERFORMANCE SPECIFICATIONS	19
3.1. INTENDED USE	19
3.2. TECHNICAL DATA	20
4. MACHINERY DESCRIPTION	20
4.1. SCOPE OF DELIVERY	20
4.2. DESCRIPTION AND INDIVIDUAL PARTS	20
5.1. USE OF THE BALE FORKS	21
5.2. MOUNTING ONTO AND REMOVAL FROM THE TRACTOR	21
5.2.1. MOUNTING ONTO THE TRACTOR	21
5.2.2. REMOVAL FROM THE TRACTOR	22
5.3. OPERATING THE BALE FORK	22
5.3.1. OPERATION	22
6. CARE AND MAINTENANCE	24
6.1. MAINTENANCE SCHEDULE	24
6.2. CLEANING SCHEDULE	24
7. TRANSPORT AND STORAGE	25
8. ENVIRONMENTAL PROTECTION AND DISPOSAL	26
9. TROUBLESHOOTING	26
10. EC DECLARATION OF CONFORMITY	27
11. GUARANTEE	27
12. ADDRESSES	27
13. OVERVIEW OF BALE FORKS	28
14. IMPRINT	28

4. About these operating instructions and an explanation of the symbols used

The information in these operating instructions is marked as follows:

	CAUTION	Risk of environmental damage or personal injury.
	IMPORTANT	Risk of damage to property.
	INFORMATION	Additional information.

- The numbers in figures (1, 2, 3 ...) refer to the corresponding numbers in brackets (1), (2), (3) ... in the text beside the item numbers in tables.
- Instructions for tasks to be performed in a particular order are numbered (1, 2, 3 ...).
- Lists are marked with bullet points (•, •, ...).

5. Safety and accident regulations

2.1 **General safety information**

- These operating instructions have been produced to ensure the safe operation of your machinery.
- Those not familiar with these operating instructions are not permitted to operate the machinery.
- Please read all these instructions carefully before initial operation, Taking particular note of the safety instructions.
- These operating instructions are intended for use by persons affording basic technical knowledge of use of this type of machinery.
- Should you not have any experience of use of this type of machinery, you should seek the assistance of experienced operators first before using the machinery.
- All documentation delivered with the machinery should be retained for future reference. Proof of purchase should be retained for in the event of any future claims under the terms of guarantee.
- All documentation should also be passed on if the machinery is leased or sold.
- All operating and maintenance instructions found herein should be complied with.
- Children should be supervised to ensure that they do not play on this machinery.
- This machinery is not to be used if the operator has consumed alcohol, drugs or any other medication that may impair their reaction.
- This machinery is not intended for use by persons (including children) with limited learning abilities and/or insufficient experience and/or knowledge unless they are supervised by someone who is responsible for their safety or from whom they have obtained instructions/briefing specifically for the machinery.
- The manufacturer accepts no liability whatsoever for any damage incurred as a result of non-compliance with these operating instructions.
- The machine operator/user assumes liability for any accidents involving other persons and for any damage to property.
- This machinery is not suitable for lifting or pulling objects, persons or animals.

2.3 Task-specific measures



- Protective gloves should be worn when performing any set-up, maintenance and cleaning tasks to prevent injury from sharp-edged parts.
- Non-slip safety footwear should be worn when working with and on the machinery.
- A visual inspection followed by a functional check should be performed on the machinery prior to operation to identify any damage or worn parts and to arrange for them to be maintained and/or repaired by trained personnel.
- Use of the machinery is prohibited if any parts are missing, damaged or worn.
- This machinery may only be passed on to another person should they be entirely familiar with this model and its operation. It is essential that the operating instructions and all other relevant documents are handed over with the machinery.
- Do not carry out any technical modifications on this machinery.
- The maintenance and cleaning instructions specified by the manufacturer in Chapter 6 ("Maintenance") are to be complied with.
- Maintenance and repair tasks must be performed by accordingly authorised personnel only.
- Only authorised replacement and expendable parts manufactured by Wilhelm Fricke GmbH are to be used for repairs and maintenance.

6. Performance specifications

3.3. Intended use

!! CAUTION:

The bale fork is intended for the on-site transportation, loading and storage of hay, straw and silage bales. The various attachments and arms on the different versions can be mounted on the carrier vehicle in various different ways depending on the intended use. These attachments facilitate the mounting of front-end loader swing arms, three-point bale spears with or without a quick changeover device, and other customer-specific holding devices.

The weight and dimensions of individual bale forks can be found in Chapter 3.2 of these operating instructions ("Technical data").

All other technical questions should be directed to the customer services department of Wilhelm Fricke GmbH for which the address can be found in Chapter 12 ("Addresses").

The technical requirements of the carrier vehicle when used with a bale fork depend on the technical data and intended sphere of application of the unit as a whole. These can be found in Chapter 3.2 of these operating instructions or in the tractor operating instructions.



All uses above and beyond this are prohibited and do not comply with the intended use. They may be dangerous and result in severe personal injury or substantial damage to property or the environment. RISK OF ACCIDENT!

All operating and safety information detailed in these operating instructions should be read thoroughly in conjunction with the operating instructions for the tractor and attachment.

3.4. Technical data

GRANIT index group 778 in compliance with the installation supplied.

Mechanical connection to the carrier vehicle and loads in compliance with the installation supplied (Table 2).



Not to be used in potentially explosive atmospheres.

5. Machinery description

4.2. Scope of delivery

- Bale fork, partially assembled.
- Technical documentation comprising operating instructions for the machinery together with the operating instructions for the carrier vehicle.

4.3. Description and individual parts



CAUTION: The parts listed in this chapter are only to be exchanged by an approved expert. Mishandling may result in an increased risk of personal injury and damage to property.

Listing as per the figure on page 1.

Item	Number	Description
1	1	Frame
2	2-3	Tines
3	1	Warning signs
4	1	Spring cotter pins (depending on model)
5	1	Upper link pins (depending on model)
6	2	Lower link pins (depending on model)
7	1	Linchpins (depending on model)
8	3	Pawl

Table 1

Spare parts can be ordered and information on item numbers obtained from the authorised GRANIT PARTS dealer.

8.1. Use of the bale forks

In order to ensure safe operation, the following points should be checked before mounting the machinery on the tractor and putting it into operation.

- The integrity and cleanliness of the connection point should be checked before coupling the machinery to the tractor.



CAUTION: Damage or soiling can impair a secure connection. **RISK OF ACCIDENT!!!**

- Check that connection materials are complete and intact.



CAUTION: Only use the connection materials supplied. Damaged parts are to be replaced with authorised replacement parts from Wilhelm Fricke GmbH. **RISK OF ACCIDENT!!!**

- Match the type to the requirements in these instructions.



CAUTION: The use of unsuitable or defective tools can result in accidents and injury. **RISK OF INJURY**



CAUTION: On no account is assembly to be performed by unauthorised persons. **RISK OF ACCIDENT!!!**

5. Unpack each individual part, and lay it on a clean and stable surface.



CAUTION: The use of defective parts may result in injury.

6. Attach the fork tines to the frame.
7. Secure the fork tines using the connectors provided.
8. Check the completed work and make any necessary adjustments.

8.2. Mounting onto and removal from the tractor



CAUTION: The tractor must be secured against inadvertent re-starting before the machinery is mounted or removed. **RISK OF ACCIDENT!!!**

8.2.1. Mounting onto the tractor

4. Check that the connection points correspond. Seek expert advice in case of doubt.



CAUTION: Connecting incompatible categories will result in an increased risk of accident.

5. Create a mechanical connection between the tractor/front-end loader swing arms and the bale fork as per the according operating instructions.



CAUTION: Misaligned connections may come loose, resulting in an increased risk of injury and environmental damage.

6. Check that the connections made sit properly and that there is sufficient clearance to vehicle parts.



IMPORTANT: Insufficient clearance may result in damage to the tractor and the bale fork.

8.2.2. Removal from the tractor

3. Release the mechanical connection as per the operating instructions.



CAUTION: A released bale fork is liable to tip and can cause personal injury.

4. The bale fork should be deposited and secured on a suitable surface.



CAUTION: A dismantled bale fork can slip resulting in injury; the surface must be able to bear the machinery's weight.

8.3. Operating the bale fork



CAUTION: The tractor must be secured against inadvertent re-starting and the attached fork fully lowered before any personnel enter the hazard zone.
RISK OF ACCIDENT!!!

8.3.1. Operation

8. Check that the supports are locked in place.



CAUTION: Inadequate securing may lead to serious accidents.

9. On type 778 755 26, the pawl must be unbolted and the fork tines swung down.



CAUTION: Unbolted tines can swing downwards suddenly and cause injury. The tines must be supported with one hand whilst the pawl is unbolted with the other.



CAUTION: The pointed ends of the tines can cause injury during operation. Cover the tines when not in use and be aware of their range of operation when lowering them.

10. Forks should be fully inserted into the load to be transported.



CAUTION: Partial insertion may cause the load to be inadequately secured on the tines.



CAUTION: Tines that protrude through the load may come into contact with persons, animals or objects, causing severe injury or damage. Always be fully aware of the range of operation.

11. Raise the bale fork to lift or deposit a load.



CAUTION: The maximum permissible speed for mounted machinery on sealed asphalt surfaces is 25 km/h. On all other surfaces and dirt tracks, a maximum speed of 6 km/h is not to be exceeded.

12. Lowering and depositing a load.
13. Reverse carefully out of the load, paying particular attention to the surrounding manoeuvring space.
14. After operation, the fork tines should be secured with the pawl (machinery type 778 755 26 only) and the tine ends secured against movement (all types).



CAUTION: Inadequate securing of the pawl or a missing cotter pin can lead to serious accidents, as the fork tines may drop unexpectedly.



CAUTION: Inadequately covered tine ends can cause stabbing injuries.

9. Care and maintenance

- It is essential that care and maintenance measures be performed by appropriately qualified personnel only.
- The requirement for care and maintenance is mandatory and must be strictly complied with.
- Always ensure that only authorised expendable and replacement parts are used.
- Any welding work on the bale fork or its supports is strictly prohibited.
- Should the machinery be re-sprayed, all product and information plates must remain intact and legible and should be replaced with authorised spare parts from Wilhelm Fricke GmbH where necessary.

9.1. Maintenance schedule

The operator must check for any apparent changes before each start-up, and verify the technical state of the machinery at least once a year. These checks are to be recorded in the appropriate form.

The operator is to check the bale fork for damage and wear before each usage. In particular, it should be checked that the connecting parts are secure.



CAUTION: Failure to comply with maintenance requirements may result in serious accidents and impairment of performance.

All lubrication points should be lubricated with environmentally sound multi-range grease.

Lubrication schedule	Prior to shutdown (winter break)	After shutdown	After max. 20 operating hours
Grease exposed metal parts, bolts and joints	WD 40 spray lubricant		

9.2. Cleaning schedule

Clean the machinery after each use. Careful handling will protect the machinery from damage and extend its working life.

Any soiling and/or residues that cannot be removed with a brush or broom should be removed with a water jet. Do not use any aggressive cleaning agents.



CAUTION: Never direct the water jet on the bearing points. This may make expensive repairs necessary.



CAUTION: Only wash the machinery on surfaces and in areas intended for this purpose, as rinsing away grease can harm the environment. Please therefore ensure that the local regulations are complied with.

10. Transport and storage



- In the event of a longer shutdown period, the bale fork should be cleaned as per Chapter 6.2 ("Cleaning schedule") of these operating instructions and prepared for storage as per Chapter 6.1 ("Maintenance schedule").



- Check the condition of all expendable parts and that all individual parts are firmly in place. Always check before storage that all necessary care and maintenance procedures have been performed and that worn parts have been replaced.



CAUTION: There is a risk of injury from overstraining in the event of manual lifting and carrying.

- The bale fork must always be kept on a level and sufficiently stable surface and in a secure location.
- The storage location must be dry. Cover the machinery with a clean, dry tarpaulin.

11. Environmental protection and disposal

Separate, environmentally sound disposal of materials promotes recycling. Once the machinery has reached the end of its working life, the machinery and its individual components (e.g. lubricants, packaging and expendable parts) should be taken to a recycling plant for disposal.

The machinery, packaging and accessories are made from recyclable materials and should be disposed of accordingly.

Always ensure that obsolete machinery is rendered inoperable before being disposed of.



CAUTION: In the event that you do not have the expertise necessary to dismantle and dispose of the machinery, an expert should be employed for this purpose. RISK OF INJURY!

!!! !!! It is essential to ensure that local disposal regulations are complied with !!!

11. Troubleshooting

Fault/abnormality	Fault cause	Fault correction
Cotter pin does not close. (Type 778 755 26)	Fork tines are not fully folded up.	Check position of tines and correct.
	Misalignment of the tensioning hook.	Adjust tensioning hook.
	Soiling or corrosion in the locking mechanism.	Clean as per the operating instructions and spray with corrosion inhibitor.
	Component damaged; e.g. spring too soft.	Have repaired in a specialist workshop.
Cotter pin does not open. (Type 778 755 26)	Fork tines are tense.	Free up tension and try again.
	Soiling or corrosion in the locking mechanism.	Clean as per the operating instructions and spray with corrosion inhibitor.
	Component damaged; e.g. spring.	Have repaired in a specialist workshop.

12. EC declaration of conformity

EC declaration of conformity for machinery (EC-RL 2006/42/EC)

The distributing company,

Wilhelm Fricke GmbH

Zum Kreuzkamp 7

27404 Heeslingen, Germany

hereby declares under its responsibility that the bale fork
load handling machinery for attachments/three-point bale spear
with type/series identification code: *GRANIT index group 778*
conforms with machinery directive 2006/42/EC.

Its manufacture complies with the following standards:

EN ISO 12100-1 A1/A2 EN 349 ISO 730

Technical documentation kept by:

Mr Holger Wachholtz, Wilhelm Fricke GmbH

The serial number and year of manufacture are shown on the machinery type plate.

Heeslingen, 17/05/2012



(Holger Wachholtz, Geschäftsführer)

15. Guarantee

The terms of guarantee of Wilhelm Fricke GmbH shall apply and can be found in the sales documents and the current version of the general terms and conditions.

All queries should be directed to the company's customer services department.

16. Addresses

Sales / customer services /

spare parts sales:

Postal and delivery address:

Tel.: +49 (4281) 712 - 712

Fax: +49 (4281) 712 - 700

GRANIT PARTS

Wilhelm Fricke GmbH

Zum Kreuzkamp 7

27404 Heeslingen, Germany

17. Overview of bale forks

The following overview table (Table 2) provides details of the technical data relating to the bale fork version of GRANIT index group 778.

Order number	Load-bearing capacity	Number of tines
778 755 26	800 kg	2
778 755 02	1,000 kg	4
778 755 30	700 kg	2
778 755 75	800 kg	3

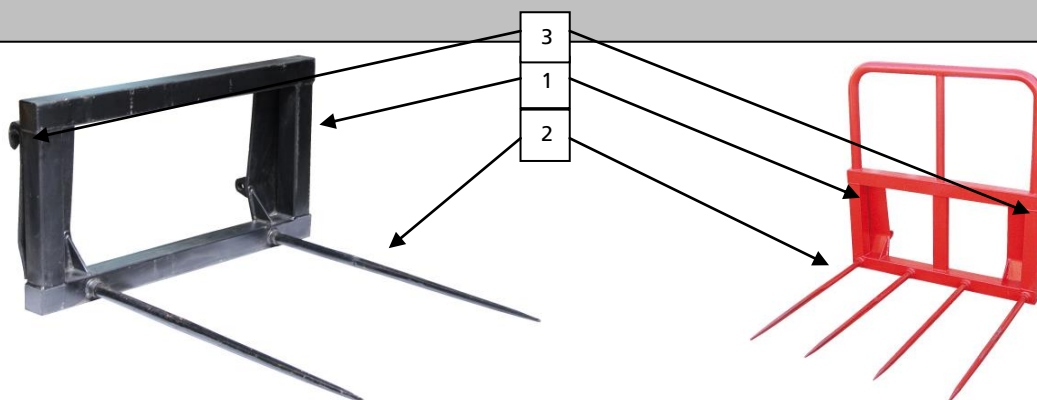
Table 2

18. Imprint

Original operating instructions for bale forks.
Type: GRANIT index group 778
Manufacturer: Wilhelm Fricke GmbH – 27404 Heeslingen – Germany
1st edition, May 2012
©2012 Wilhelm Fricke GmbH
Duplication (including extracts) only with written permission from Wilhelm Fricke GmbH.
All specifications and descriptions of products referred to in these operating instructions are trademarks of the respective company.
Printed on paper free from chlorine and acid bleached pulp.

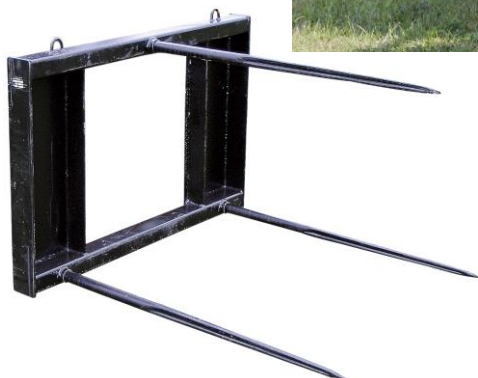
Originální návod k obsluze
Vidlice pro přepravu balíků Typ: GRANIT Skupina
produktů 778

Před uvedením do provozu si tento návod k provozu důkladně přečtěte a dodržujte.
Návod k obsluze uchovejte pro pozdější použití.

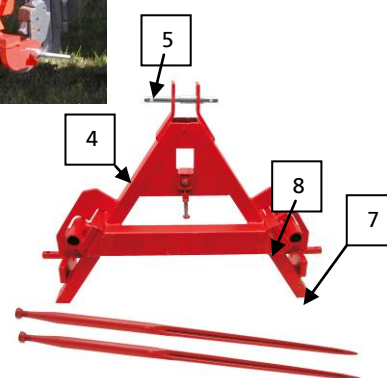


Pol. č. 778 755 30

Pol. č. 778 755 02



Pol. č. 778 755 75






Pol. č. 778 755 26

Obsah

1. O TOMTO NÁVODU K OBSLUZE A VÝZNAMU SYMBOLŮ	31
2. BEZPEČNOSTNÍ PŘEDPISY	31
2.1 VŠEOBECNÁ BEZPEČNOSTNÍ UPOZORNĚNÍ	31
2.2 OPATŘENÍ PRO SPECIFICKÉ ČINNOSTI	32
3. SPECIFIKACE VÝKONŮ	32
3.1. POUŽÍVÁNÍ V SOULADU S URČENÍM	32
3.2. TECHNICKÉ PARAMETRY	33
4. POPIS ZAŘÍZENÍ	33
4.1. OBSAH DODÁVKY	33
4.2. POPIS A JEDNOTLIVÉ SOUČÁSTI	33
5.1. MANIPULACE S VIDLICÍ PRO PŘEPRAVU BALÍKŮ	34
5.2. MONTÁŽ NA TRAKTOR A DEMONTÁŽ	34
5.2.1. MONTÁŽ NA TRAKTOR	34
5.2.2. DEMONTÁŽ Z TRAKTORU	35
5.3. OBSLUHA VIDLICE PRO PŘEPRAVU BALÍKŮ	35
5.3.1. OBSLUHA	35
6. ÚDRŽBA A OPRAVY	37
6.1. HARMONOGRAM ÚDRŽBY	37
6.2. HARMONOGRAM ČIŠTĚNÍ	37
7. PŘEPRAVA A SKLADOVÁNÍ	38
8. OCHRANA ŽIVOTNÍHO PROSTŘEDÍ A LIKVIDACE	39
9. VYHLEDÁVÁNÍ ZÁVADY	39
10. PROHLÁŠENÍ O SHODĚ ES	40
11. ZÁRUKA	40
12. KONTAKTY	40
13. VIDLICE PRO PŘEPRAVU BALÍKŮ - PŘEHLED	41
14. IMPRESUM	41

7. O tomto návodu k obsluze a významu symbolů

Informace obsažené v tomto návodu k obsluze jsou označovány takto:

	POZOR	Varování před nebezpečím úrazu nebo poškozením životního prostředí.
	DŮLEŽITÉ	Varování před vznikem věcných škod.
	UPOZORNĚNÍ	Doplňující informace.

- Číslice v obrázcích (1, 2, 3 ...) se vztahují k příslušným číslicím v závorkách (1), (2), (3) ... v přilehlém textu u tabulek, kde je odkazováno na čísla pozic v dané tabulce.
- Pracovní postupy, při kterých je nutné dodržet daný sled kroků, jsou očíslovány (1., 2., 3., ...)
- Položky v seznamech jsou označeny odrážkou (•, •, ...)

8. Bezpečnostní předpisy

2.1 **Všeobecná bezpečnostní upozornění**

- Návod k obsluze byl zpracován tak, abyste mohli s vaším zařízením bezpečně pracovat.
- Osoby, které s tímto návodem k obsluze nejsou seznámeny, nesmí zařízení uvádět do provozu.
- Před uvedením do provozu si celý návod k obsluze přečtěte. Věnujte zvýšenou pozornost především bezpečnostním upozorněním.
- Tento návod k obsluze je určen osobám se základními technickými znalostmi pro zacházení se zařízením popsaným v této příručce.
- Pokud dosud žádnou zkušenost s takovým zařízením nemáte, přivězte si nejprve na pomoc někoho zkušeného.
- Všechny dokumenty dodané se zařízením uchovejte, abyste do nich mohli v případě potřeby nahlédnout. Doklad o koupi uchovejte pro případnou reklamaci.
- Pokud byste zařízení půjčovali nebo prodávali, předejte s ním i všechny dodané podklady.
- Dodržujte všechny pokyny pro obsluhu a údržbu, které jsou v tomto návodu uvedeny.
- Děti musí být pod dozorem, aby bylo zajištěno, že si se zařízením nebudou hrát.
- Se zařízením je zakázáno pracovat po požití alkoholu, léků, které ovlivňují schopnost reagovat, nebo drog.
- Toto zařízení není určeno k tomu, aby s ním zacházely osoby (včetně dětí) s omezenými duševními schopnostmi a/nebo nedostatečnými zkušenostmi a/nebo vědomostmi, pokud nejsou pod dohledem osoby odpovědné za jejich bezpečnost, a nebo nebyly od této osoby poučeny ohledně pokynů/ instrukcí k tomuto zařízení.
- Výrobce v žádném případě neručí za škody vzniklé v důsledku nedodržení pokynů uvedených tímto návodem k obsluze.

- Řidič stroje, resp. uživatel je odpovědný za nehody s jinými osobami a za vzniklé věcné škody.
- Zařízení není určeno ke zvedání nebo vlečení předmětů, osob nebo zvířat.

2.4 Opatření pro specifické činnosti



- Práce na vybavení, údržbu nebo čištění zařízení provádějte pouze s ochrannými rukavicemi, abyste předešli poranění od ostrých hran součástí zařízení.



- Během prací se zařízením a na něm musíte nosit dobře padnoucí ochranné pracovní rukavice.



- Před každým použitím proveďte důkladnou vizuální kontrolu a hned poté kontrolu funkce zařízení, abyste zjistili případná poškození nebo opotřebení součástí a zajistili jejich opravu školeným personálem před uvedením zařízení do provozu.



- Není povoleno uvést do provozu zařízení, na kterém chybí bezpečnostní zařízení, jsou poškozena nebo opotřebena.
- Zařízení předávejte pouze osobám, které jsou důkladně seznámeny s tímto modelem a se zacházením s ním. Vždy předávejte spolu se zařízením návod k obsluze a všechny relevantní dokumenty.
- Neprovádějte na zařízení žádné technické změny.
- Musí být dodrženy výrobcem předepsané harmonogramy pro údržbu a čištění, uvedené v kapitole 6 "Údržba".
- Údržbu a opravy smí provádět pouze osoby s k tomu odpovídajícím oprávněním.
- Pro údržbu a opravy smí být používány výhradně originální náhradní a opotřebovávané díly od společnosti Wilhelm Fricke GmbH.

9. Specifikace výkonů

3.5. Používání v souladu s určením

!! POZOR !!

Vidlice pro přepravu balíků slouží k vnitropodnikové přepravě, nakládání a uskladnění balíků sena, slámy a silážních balíků. Odlišné prvky pro připevnění a držáky na jednotlivých variantách umožňují různé a účelné upevnění na různá nosná vozidla. Tyto prvky pro připevnění umožňují přichycení na výkyvné páky čelního nakladače, na trojbodové upevnění s a bez rychloupínacího zařízení a na jiných upevňovacích zařízeních dle specifikací zákazníka.

Rozměry a hmotnosti jednotlivých vidlic pro přepravu balíků naleznete v kapitole 3.2 „Technické parametry“ v tomto návodu k obsluze.

V případě dalších technických dotazů se obraťte na pracovníky týmu služeb zákazníkům společnosti Wilhelm Fricke GmbH. Adresa je uvedena v tomto návodu k obsluze v kapitole 12 "Kontakty".

Technické požadavky na nosné vozidlo v případě použití jedné vidlice pro přepravu balíků vyplývají z technických parametrů, a také z plánované oblasti použití

konstruované jednotky, které naleznete v kapitole 3.2 tohoto návodu k obsluze a rovněž v návodu k obsluze traktoru.



Každé jiné použití, které vybočuje z uvedeného určení, není povoleno a považuje se za použití, které není v souladu s určením, může být nebezpečné a může vést k těžkým poraněním osob, poškození předmětů nebo životního prostředí. **NEBEZPEČENÍ ÚRAZU!**

Zásadně je nutné si přečíst všechny pracovní instrukce a bezpečnostní pokyny uvedené v tomto návodu, spolu s pokyny uvedenými v návodu k obsluze traktoru a přídatného zařízení.

3.6. Technické parametry

GRANIT Skupina produktů 778 v souladu s přiloženou specifikací.

Mechanické připojení na nosné vozidlo a nosnost v souladu s přiloženou specifikací (tabulka 2).



Nepoužívat v prostředí ohroženém výbuchem.

6. Popis zařízení

4.4. Obsah dodávky

- Částečně smontovaná vidlice pro přepravu balíků.
- Technická dokumentace, která zahrnuje návod k obsluze k uložení spolu s návodem k obsluze nosného vozidla.

4.5. Popis a jednotlivé součásti



POZOR: Výměnu dílů uvedených v této kapitole smí provádět pouze k tomu osvědčený odborník. Chybnou manipulací může dojít k nárůstu nebezpečí úrazu a vzniku majetkových škod.

Seznam podle vyobrazení na straně 1

Položka	Počet	Označení
1	1	Základní rám
2	2-3	Hroty
3	1	Výstražné značky
4	1	Pérová zástrčka (v závislosti na provedení)
5	1	Horní otočný čep čelisti (v závislosti na provedení)
6	2	Dolní otočný čep čelisti (v závislosti na provedení)
7	1	Skládací závlačka (v závislosti na provedení)
8	3	Zajišťovací západka

Tabulka 1

Objednávky náhradních dílů a informace o číslech položek produktů je možné získat u autorizovaného obchodníka GRANIT PARTS.

11.1. Manipulace s vidlicí pro přepravu balíků

Před montáží vidlice na traktor a před jejím používáním musí být zajištěny níže uvedené body, aby bylo možné jednotku bezpečně používat.

- Před připojením na traktor musí být zkontrolováno, že bod pro připojení je neporušený a čistý.



POZOR: Poškození a znečištění mohou mít negativní dopad na bezpečnost připojení. **NEBEZPEČÍ ÚRAZU!!!**

- Kontrola úplnosti a neporušeného stavu spojovacích materiálů.



POZOR: Používejte pouze dodané spojovací materiály. Pokud dojde k jejich poškození, musí být nahrazeny pouze originálními díly společnosti Wilhelm Fricke GmbH. **NEBEZPEČÍ ÚRAZU!!!**

- Shoda typu s požadavky uvedenými v tomto návodu k obsluze.



POZOR: Používání nevhodného nebo vadného nástroje může vést k poškození a zranění. **NEBEZPEČÍ ZRANĚNÍ**



POZOR: Montáž smí zásadně provádět pouze technicky proškolené osoby. **NEBEZPEČÍ ÚRAZU!!!**

9. Vyjměte všechny jednotlivé součásti z obalu a rozložte je na čistý a pevný podklad.



POZOR: Použití vadných dílů může vést k poraněním.

10. Namontujte hroty vidlice na základní rám.

11. Zajistěte hroty vidlice dodanými spojovacími prvky.

12. Kontrola provedených prací a případná okamžitá nápravná opatření.

11.2. Montáž na traktor a demontáž



POZOR: Před montáží a demontáží musí být traktor zabezpečen proti nepovolanému opětovnému nastartování. **NEBEZPEČÍ ÚRAZU!!!**

11.2.1. Montáž na traktor

7. Kontrola shody připojovacích bodů. Pokud máte pochybnosti, vyžádejte si radu odborníka.



POZOR: V případě připojení na neodpovídající typy hrozí zvýšené nebezpečí úrazu.

8. Mechanické napojení přepravní vidlice balíků na traktor/výkyvnou páku čelního nakladače musí být provedeno v souladu s příslušnými návody k obsluze.



POZOR: Nesprávně nasazené spojovací díly mohou odskočit a vést ke zvýšenému nebezpečí úrazu a vzniku škod na okolním prostředí.

9. Kontrola bezpečného usazení spojů a dostatečného volného přístupu k dílům vozidla.



DŮLEŽITÉ: Nedostatečný volný přístup může vést k poškození traktoru a vidlice pro přepravu balíků.

11.2.2. Demontáž z traktoru

5. Uvolněte mechanické spojení tak, jak je uvedeno v návodu k obsluze.



POZOR: Uvolněná přepravní vidlice se může překloupit a způsobit poranění osob.

6. Odložte a zajistěte přepravní vidlici na vhodném podkladu.



POZOR: Odmontovaná vidlice pro přepravu balíků může sklouznout a způsobit zranění. Dbejte na dostatečnou nosnost podkladu.

11.3. Obsluha vidlice pro přepravu balíků



POZOR: Před vstupem do nebezpečného prostoru musí být traktor zajištěn proti nepovolanému nastartování a přídatné zařízení musí být zcela spuštěno..
NEBEZPEČÍ ÚRAZU!!!

11.3.1. Obsluha

15. Kontrola uzamčení upevňovacích bodů.



POZOR: Nedostatečné upevnění může vést k závažným poraněním.

16. U zařízení typu 778 755 26 musí být zajišťovací západka uvolněna a hroty vidlice musí být natočeny dolů.



POZOR: Uvolněné hroty se mohou nečekaně sklopit a způsobit poranění osob. Při uvolňování musí být hroty vidlice zajištěny druhou rukou.



POZOR: Špičky hrotů vidlice mohou způsobit poranění při obsluze. Pokud hroty vidlice nepoužíváte, přikryjte je a při sklopení věnujte pozornost oblastí jejich dosahu.

17. Úplné najetí přepravní vidlice do nakládaného materiálu.



POZOR: Neúplné najetí může vést k nedostatečnému zajištění na hrotech vidlice.



POZOR: Přečnívající hroty mohou zasáhnout předměty, zvířata nebo osoby a způsobit jim těžká poranění. Vždy dbejte na oblast jejich dosahu.

18. Zdvedání přepravní vidlice pro zvednutí a přemístění nákladu.



POZOR: Maximální povolená rychlost na celistvém asfaltovém povrchu s namontovaným zařízením činí 25 km/hod. Na jiných cestách včetně polních cest nesmí být překročena nejvyšší rychlost 6 km/hod.

19. Spouštění a stahování nákladu.

20. Opatrně vyjeďte z nakládaného materiálu a dbejte přitom na okolní dopravní prostor.

21. Po skončení prací zajistěte hroty vidlice zajišťovací západkou - pouze v případě zařízení typu 778 755 26, a zajistěte konce hrotů proti doteku (u všech typů!!)



POZOR: Nedostatečné uzamčení zajišťovací západky nebo chybějící pérová zástrčka mohou způsobit těžké úrazy způsobené neúmyslným sklopením hrotů vidlice.



POZOR: Nedostatečné zakrytí špiček hrotů může způsobit bodná poranění.

12. Údržba a opravy

- Provádění údržby a oprav smí vždy provádět pouze osoby s odpovídající kvalifikací.
- Požadavky na péči a údržbu zařízení uvedené v tomto návodu k obsluze jsou závazné a musí být dodržovány.
- Dbejte na to, aby byly používány originální náhradní a spotřební díly.
- Sváření na přepravní vidlici nebo bodech pro její upevnění je zásadně zakázáno.
- Při opravě laku musí být zajištěna úplnost a čitelnost všech štítků s pokyny a výrobních štítků, event. tyto musí být nahrazeny originálními náhradními díly společnosti Fricke GmbH.

12.1. Harmonogram údržby

Provozovatel musí provádět kontrolu technického stavu zařízení před každým prvním uvedením do provozu, po jakékoliv změně a minimálně jednou ročně. Tato kontrola musí být zaznamenána na příslušný formulář.

Před každým použitím musí obsluha zkontrolovat vidlici pro přepravu balíků, aby zjistila případné škody a opotřebení. Především musí být zkontrolováno, že pevně dosedají spojovací díly.



POZOR: Nedodržení pokynů pro údržbu může vést k těžkým zraněním a negativnímu dopadu na použitelnost.

Všechna místa pro mazání musí být promazávána ekologicky přijatelným mazivem pro celoroční použití podle následujícího harmonogramu mazání.

Harmonogram mazání	Před uvedením do klidového stavu (zimní přestávka)	Po uvedení do klidového stavu	Nejpozději po 20 hodinách provozu
Nanesení tuku na nechráněné kovové díly, čepy a klouby	Mazivo ve spreji WD 40		

12.2. Harmonogram čištění

Zařízení očistěte po každém použití. Pečlivé ošetření chrání zařízení před poškozením a prodlužuje životnost.

Pokud nelze nečistoty a nahromaděné zbytky odstranit pomocí kartáče nebo omést pomocí smetáku, doporučuje se čištění proudem vody. Nepoužívejte žádné agresivní čisticí prostředky.



POZOR: Nikdy nesměřujte proud vody na místa ložiskových čepů. To by mohlo mít za následek drahé opravy.



POZOR: Omývejte pouze na pokladech a v místech k tomu určených. Vymyté mazivo by mohlo způsobit škody na životním prostředí. Dbejte na dodržování příslušných platných regionálních předpisů.

13. Přeprava a skladování



- Při delším odstavení vidlice pro přepravu balíků je nutné ji vyčistit v souladu s pokyny uvedenými v kapitole 6.2 *Harmonogram čištění* tohoto návodu k obsluze a v souladu s pokyny uvedenými v kapitole 6.1 *Harmonogram údržby* tohoto návodu k obsluze ji připravit na skladování.



- Překontrolujte stav opotřebovávaných dílů a ujistěte se, že všechny jednotlivé součásti jsou pevně usazeny. Před uskladněním se postarejte o to, aby byly provedeny nutné opravy a údržba a byly vyměněny příslušné opotřebovávané díly.



POZOR: Nebezpečí zranění způsobené nadměrným namáháním při ručním zvedání a nošení

- Dbejte na to, aby vidlice na přepravu balíků byla vždy uložena na rovném a dostatečně pevném podkladu a v zajištěné poloze.
- Místo pro skladování musí být suché. Zařízení přikryjte čistou a suchou zakrývací plachtou.

14. Ochrana životního prostředí a likvidace

Oddělená, ekologická likvidace materiálů je předpokladem pro možnost opakovaného zhodnocení hodnotných materiálů. Proto musí být po uplynutí obvyklé životnosti samotné zařízení a všechny související díly a příslušenství, jako např. maziva, obaly a opotřebovávané díly dopraveny na místo sběru hodnotných materiálů, kde dojde k jejich recyklaci.

Obaly, zařízení a příslušenství jsou vyrobeny z recyklovatelných materiálů a musí být zlikvidovány tomu odpovídajícím způsobem.

Ujistěte se, že dosloužené zařízení bude před likvidací zničeno.



POZOR: V případě, že nedisponujete potřebnými odbornými znalostmi, pověřte demontáží a likvidací odborníka. **NEBEZPEČÍ ZRANĚNÍ!**

!!! Vždy dodržujte regionální předpisy pro likvidaci!!!

13. Vyhledávání závady

Závada / Odchylka	Příčina závady	Odstranění závady
Zajišťovací západka nezapadá. (Typ 778 755 26)	Hroty vidlice nejsou zcela zacvaknuté.	Překontrolujte polohu hrotů a opravte ji.
	Chybná poloha napínacího háku.	Upravte napínací hák.
	V zámkovém mechanismu je nečistota nebo koroze.	Vyčistěte v souladu s návodem na obsluhu a vstříkněte ochranný prostředek proti korozi.
	Díl je poškozený, např. pero je příliš měkké.	Nechte opravit v servisním středisku.
Zajišťovací západka se neotvírá. (Typ 778 755 26)	Hroty vidlice jsou přepnuté.	Uvolněte přepnutí a zkuste znovu.
	V zámkovém mechanismu je nečistota nebo koroze.	Vyčistěte v souladu s návodem na obsluhu a vstříkněte ochranný prostředek proti korozi.
	Poškozený díl, např. pero.	Nechte opravit v servisním středisku.

14. Prohlášení o shodě ES

Prohlášení o shodě ES o strojních zařízeních (EG - RL 2006/42/EG)

Dodavatel, společnost

Wilhelm Fricke GmbH

Zum Kreuzkamp 7

D-27404 Heeslingen, Německo

tímto na svou výlučnou odpovědnost prohlašuje, že zařízení *Vidlice na přepravu balíků*,
prostředky pro uchycení nákladu pro přídatná zařízení / tříbodové uchycení

T typ / sériové označení: *GRANIT Skupina produktů 778*

splňuje nařízení směrnice o *strojních zařízeních 2006/42/EG*.

Výrobek byl vyvinut v souladu s těmito normami:

EN ISO 12100-1 A1/A2

EN 349

ISO 730

Uchování technické dokumentace:

Pan Holger Wachholtz, *Wilhelm Fricke GmbH*

Sériové číslo i rok výroby jsou uvedeny na typovém štítku zařízení.

Heeslingen, Německo, dne 17. 05. 2012



(Holger Wachholtz, Geschäftsführer)

19. Záruka

Platí záruční podmínky společnosti Wilhelm Fricke GmbH, které jsou uvedeny na dokladech o prodeji nebo v platném znění Všeobecných obchodních podmínek. V případě dotazů se prosím obraťte na oddělení služeb zákazníkům společnosti.

20. Kontakty

Odbyt / Služby zákazníkům /

Odbyt

Poštovní a dodací adresa:

Tel.: +49 (4281) 712 - 712

Fax: +49 (4281) 712 - 700

GRANIT PARTS

Wilhelm Fricke GmbH

Zum Kreuzkamp 7

D-27404 Heeslingen, Německo

21. Vidlice pro přepravu balíků - přehled

V následujícím přehledu v tabulce č. 2 jsou uvedeny technické parametry jednotlivých variant provedení vidlic pro přepravu balíků GRANIT ze skupiny produktů 778.

Objednací číslo	Nosnost	Počet hrotů
778 755 26	800 kg	2
778 755 02	1000 kg	4
778 755 30	700 kg	2
778 755 75	800 kg	3

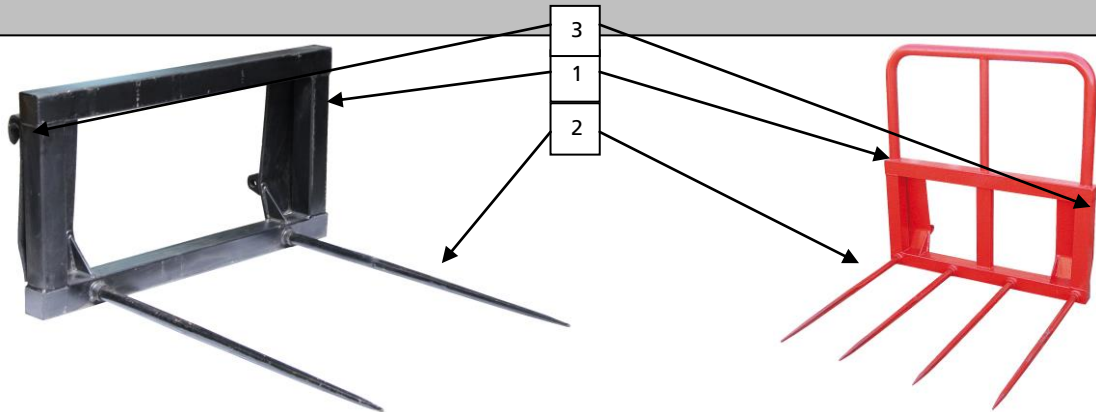
Tabulka 2

22. Impresum

Originální návod k obsluze pro vidlici pro přepravu balíků
Typ: GRANIT Skupina produktů 778
Výrobce: Wilhelm Fricke GmbH - D-27404 Heeslingen, Německo
1. vydání, květen 2012
©2012 Wilhelm Fricke GmbH
Dotisk, i částečný, pouze s písemným souhlasem společnosti Wilhelm Fricke GmbH.
Všechna označení výrobků uvedených v této příručce jsou obchodní značky příslušných společností.
Vytištěno na papír z bělené celulózy bez chlóru a kyselin

Instructions de service originales pour les Fourches à balles type : GRANIT groupe index 778

**Avant la mise en service, lire attentivement et respecter ces instructions de service.
 Conserver ces instructions de service en vue d'un usage ultérieur.**

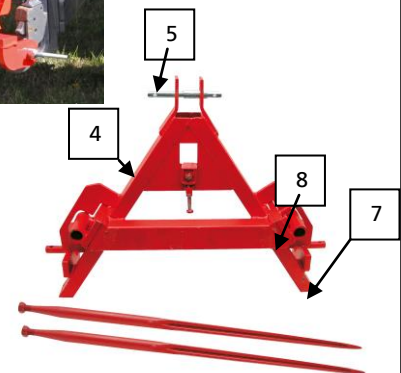


Num. de l'article 778 755 30

num. de l'article 778 755 02



Num. de l'article 778 755 75






num. de l'article 778 755 26

Table des matières

1. A PROPOS DE CES INSTRUCTIONS DE SERVICE ET DESCRIPTION DES SYMBOLES.....	44
2. PRESCRIPTIONS DE SECURITE ET DE PREVENTION DES ACCIDENTS.....	44
2.1 CONSIGNES GENERALES DE SECURITE	44
2.2 CONSIGNES SPECIFIQUES A L'ACTIVITE.....	45
3. DESCRIPTION DES PRESTATIONS.....	45
3.1. USAGE CONFORME AUX DISPOSITIONS.....	45
3.2. CARACTERISTIQUES TECHNIQUES	46
4. DESCRIPTION DES APPAREILS	46
4.1. CONTENU DE LA LIVRAISON.....	46
4.2. DESCRIPTION ET ELEMENTS.....	47
5.1. MANIPULATION DES FOURCHES A BALLES.....	48
5.2. MONTAGE ET DEMONTAGE SUR LE TRACTEUR	48
5.2.1. MONTAGE SUR LE TRACTEUR.....	49
5.2.2. DEMONTAGE DU TRACTEUR	49
5.3. MANIEMENT DE LA FOURCHE A BALLES	49
5.3.1. MANIEMENT	49
6. MAINTENANCE ET ENTRETIEN.....	51
6.1. SCHEMA DE MAINTENANCE	51
6.2. PLAN DE NETTOYAGE	52
7. TRANSPORT ET ENTREPOSAGE.....	52
8. PROTECTION DE L'ENVIRONNEMENT ET MISE AU REBUT.....	53
9. RECHERCHE DE PANNE.....	53
10. DECLARATION DE CONFORMITE CE	54
11. GARANTIE	54
12. ADRESSES	54
13. APERÇU DES FOURCHES A BALLES	55
14. MENTIONS LEGALES.....	55

10. A propos de ces instructions de service et description des symboles

Les informations contenues dans ces instructions de service sont caractérisées comme suit :

	ATTENTION	Risque de blessures et/ou de dommages environnementaux.
	IMPORTANT	Risque de dommages matériels.
	CONSEIL	Informations complémentaires.

- Les chiffres dans ces figures (1, 2, 3 ...) se rapportent aux numéros correspondants entre parenthèses (1), (2), (3) ... dans le texte voisin aux numéros de position dans les tableaux.
- Les consignes opératoires dont l'ordre doit être respecté sont numérotées (1., 2., 3., ...)
- Les listages sont signalés par un point (•, •, ...)

11. Prescriptions de sécurité et de prévention des accidents

2.1 Consignes générales de sécurité

- Les instructions de service ont été établies de sorte que vous puissiez travailler en toute sécurité avec votre appareil.
- Les personnes qui n'ont pas pris connaissance de ces instructions ne sont pas autorisées à mettre l'appareil en service.
- Veuillez lire intégralement ces instructions de service avant la mise en service. Veuillez respecter en particulier les consignes de sécurité.
- Ces instructions de service s'adressent à des personnes possédant des connaissances techniques de base pour l'utilisation d'appareils identiques à celui décrit ici.
- Si vous n'avez aucune expérience avec ce type d'appareil, il convient au préalable de demander de l'aide à des personnes expérimentées.
- Conservez tous les documents fournis avec l'appareil afin de pouvoir vous informer en cas de besoin. Conservez le justificatif d'achat pour des raisons éventuelles de garantie.
- Si vous louez ou vendez l'appareil, veuillez remettre avec celui-ci tous les documents fournis.
- Respectez les consignes d'utilisation et de maintenance que vous consultez dans ces instructions.
- Les enfants doivent être surveillés afin de s'assurer qu'ils ne jouent pas avec l'appareil.
- Il est interdit d'utiliser l'appareil après avoir absorbé de l'alcool, des médicaments ou des drogues qui peuvent nuire à la réactivité.
- Cet appareil n'est pas conçu pour être utilisé par des personnes (enfants inclus) possédant des capacités intellectuelles limitées et / ou manquant d'expérience et / ou de connaissances, à moins qu'elles ne soient surveillées par une personne

compétente pour leur sécurité ou qu'elles n'aient été initiées / instruites à l'utilisation de l'appareil.

- Le fabricant n'assume aucune responsabilité en cas de dommages découlant du non-respect de ces instructions de service.
- Le conducteur ou l'utilisateur de la machine est responsable pour les dommages physiques et matériels causés en cas d'accident.
- L'appareil n'est pas conçu pour soulever ou tirer des objets, des personnes ou des animaux.

2.5 Consignes spécifiques à l'activité



- Les travaux d'équipement, de maintenance et de nettoyage sur l'appareil ne doivent être effectués qu'en portant des gants de protection pour éviter des blessures sur les pièces à bords vifs de l'appareil.
- Au cours des travaux avec ou sur l'appareil, porter des chaussures de sécurité ajustées.
- Avant chaque utilisation, effectuer un contrôle visuel, puis fonctionnel de l'appareil pour identifier les endommagements et les composants détériorés par l'usure de manière à effectuer leur remise en état par du personnel formé avant la mise en service.
- La mise en service de l'appareil avec des dispositifs de sécurité manquants, endommagés ou détériorés par l'usure n'est pas autorisée.
- Ne transmettre l'appareil qu'à des personnes qui sont familiarisées avec ce modèle et l'utilisation de celui-ci. Leur remettre systématiquement les instructions de service et tous les documents importants.
- N'effectuez aucune modification technique sur l'appareil.
- Il convient de respecter les plans de maintenance et de nettoyage prescrits par le fabricant au chapitre 6 "*Maintenance*".
- Les travaux de remise en état et de maintenance doivent uniquement être effectués par des personnes autorisées.
- Seules des pièces de rechange et d'usure d'origine de l'entreprise Wilhelm Fricke GmbH peuvent être utilisées pour la maintenance et la remise en état.

12. Description des prestations

3.7. Usage conforme aux dispositions

!! ATTENTION !!

La fourche à balles sert au transport en intérieur, au chargement et à l'entreposage de balles de foin, de paille et de silo. Les différentes fixations et les différents supports sur les variantes permettent diverses possibilités de fixation sur plusieurs types de véhicules porteurs. Ces supports permettent la fixation aux bras du chargeur frontal, des attelages trois points avec ou sans dispositif de changement rapide et d'autres supports spécifiques au client.

Veillez trouver les dimensions et le poids des diverses fourches à balles au chapitre 3.2 « Données techniques » de cette notice

Pour toute autre question technique, veuillez vous adresser aux collaborateurs du service client de l'entreprise Wilhelm Fricke GmbH ; l'adresse est disponible au chapitre 12 "Adresses" de ces instructions de service.

Les exigences techniques s'appliquant au véhicule porteur dans le cas d'une utilisation d'une fourche à balles, résultent des données techniques et du domaine d'utilisation de l'unité formée; vous pouvez les consulter au chapitre 3.2 de ces instructions et dans la notice du tracteur.



Toute autre utilisation n'est pas autorisée et est considérée comme non conforme. Une telle utilisation peut être dangereuse et entraîner des dommages physiques, matériels et environnementaux graves. RISQUE D'ACCIDENT !

Toutes les consignes d'utilisation et de sécurité prescrites dans ces instructions doivent être lues en rapport avec les instructions de service du tracteur et de l'appareil de montage.

3.8. Caractéristiques techniques

GRANIT groupe index 778 conformément au tableau joint

Raccordement mécanique au véhicule porteur et aux charges conformément au tableau joint (tableau 2).



Ne pas utiliser dans un environnement explosif.

7. Description des appareils

4.6. Contenu de la livraison

- Fourche à balles partiellement montée.
- Documentation technique constituée d'une notice à ranger avec la notice du véhicule porteur.

4.7. Description et éléments



ATTENTION : Seuls des spécialistes peuvent assurer le remplacement des pièces mentionnées dans ce chapitre. Une mauvaise manipulation peut augmenter le risque de blessures et entraîner des dommages matériels.

Listage selon la figure page 1

Position	Quantité	Désignation
1	1	Cadre de base
2	2-3	Dents
3	1	Panneaux d'avertissement
4	1	Fiche à ressort (selon le modèle)
5	1	Boulon de bras supérieur d'attelage (selon le modèle)
6	2	Boulon de bras inférieur d'attelage (selon le modèle)
7	1	Goupilles fendues à charnière (selon le modèle)
8	3	Cliquet d'arrêt

Tableau 1

Commandes de pièces de rechange et renseignements sur les références d'articles disponibles auprès des distributeurs spécialisés GRANIT PARTS.

14.1. Manipulation des fourches à balles

Avant tout montage sur le tracteur et l'engin, assurez-vous des points suivants afin que l'ensemble puisse être exploité en toute sécurité.

- Avant l'accouplement au tracteur, l'intégrité et la propreté du point de raccordement doivent être contrôlées.



ATTENTION : Des endommagements et des impuretés peuvent nuire à la sécurité du raccordement. **RISQUE D'ACCIDENT !!!**

- Contrôle de l'intégralité et de l'intégrité des matériaux de raccordement.



ATTENTION : Utiliser uniquement les matériaux de raccordement fournis. En cas d'endommagements, ceux-ci doivent être remplacés par des pièces de rechange d'origine de l'entreprise Wilhelm Fricke GmbH. **RISQUE D'ACCIDENT !!!**

- Concordance des types avec les exigences de ces instructions.



ATTENTION : L'utilisation d'outils non adéquats ou défectueux peut conduire à des accidents ou des blessures. **RISQUE DE BLESSURES**



ATTENTION : Le montage ne doit être effectué que par des personnes techniquement formées. **RISQUE D'ACCIDENT !!!**

13. Retirez tous les éléments de l'emballage et déposez-les sur un support propre et stable.



ATTENTION : L'utilisation de pièces défectueuses peut entraîner des accidents.

14. Montez les dents de la fourche sur le cadre de base.

15. Protégez les dents de la fourche avec les éléments de raccord fournis.

16. Contrôle des travaux effectués et le cas échéant, mesures de correction immédiates.

14.2. Montage et démontage sur le tracteur



ATTENTION : Avant le montage et le démontage, s'assurer que le tracteur ne puisse pas démarrer de manière non autorisée. **RISQUE D'ACCIDENT !!!**

14.2.1. Montage sur le tracteur

10. Contrôle de la concordance des points de raccordement. En cas de doute, demander conseil à un spécialiste.



ATTENTION : Le raccordement de catégories non concordantes comporte un risque de blessures accru.

11. Établissement du raccordement mécanique entre le tracteur / bras du chargeur frontal et la fourche à balles, conformément aux instructions de service correspondantes.



ATTENTION : Des raccords mal ajustés peuvent se détacher et entraîner un risque accru de blessures et de dommages environnementaux.

12. Contrôle du positionnement sûr des raccords établis et d'un accès suffisant aux pièces du véhicule.



IMPORTANT : Un accès insuffisant peut entraîner des endommagements sur le tracteur et la fourche à balles.

14.2.2. Démontage du tracteur

7. Détacher le raccord mécanique conformément à la notice.



ATTENTION : La fourche à balles détachée peut se renverser et blesser des personnes.

8. Dépôt et maintien de la fourche à balles sur un support approprié.



ATTENTION : La fourche à balles démontée peut glisser et entraîner des blessures, veiller à opérer sur un support suffisamment stable.

14.3. Maniement de la fourche à balles



ATTENTION : Avant d'entrer dans la zone de danger, s'assurer que le tracteur ne puisse pas démarrer de manière non autorisée et descendre complètement l'appareil de montage. **RISQUE D'ACCIDENT !!!**

14.3.1. Maniement

22. Contrôle du verrouillage des points de logement.



ATTENTION : Une fixation insuffisante peut entraîner de graves accidents.

23. Sur le type d'outil 778 755 26, il faut déverrouiller le cliquet d'arrêt et pivoter les dents de la fourche vers le bas.



ATTENTION : Les dents déverrouillées peuvent se rabattre soudainement et blesser les personnes. Pendant le déverrouillage, les dents de la fourche doivent être bloquées avec l'autre main.



ATTENTION : Les extrémités pointues des dents de la fourche peuvent blesser les personnes lors du maniement. Recouvrir les dents de la fourche en cas de non-utilisation et faire attention au champ d'action des dents en cas de renversement.

24. Introduction complète des fourches à balles dans la marchandise transportée.



ATTENTION : Une introduction incomplète des fourches peut entraîner une mauvaise stabilité sur les dents de la fourche.



ATTENTION : Les dents pointues et saillantes peuvent toucher les objets, les animaux et les personnes et les blesser gravement. Faire attention au champ d'action des dents.

25. Relèvement de la fourche à balles pour le soulèvement et le déplacement de la charge.



ATTENTION : Lorsque l'outil est installé, la vitesse maximale autorisée sur une surface asphaltée est de 25 km/h. Sur tous les autres chemins ainsi que les chemins de champ, la vitesse maximale ne peut pas dépasser 6km/h.

26. Abaissement et dépôt de la charge.

27. Sortir avec précaution la fourche de la marchandise transportée et faire attention à l'espace de circulation environnant.

28. Après achèvement des travaux, protection des dents de la fourche avec le cliquet d'arrêt, seulement pour le type d'outil : 778 755 26 et protection des extrémités des dents contre tout contact (sur tous les types !)



ATTENTION : Un verrouillage insuffisant du cliquet d'arrêt ainsi qu'une fiche à ressort manquante peuvent entraîner de graves accidents par un renversement involontaire des dents de la fourche.



ATTENTION : Un recouvrement insuffisant des extrémités des dents peut entraîner des blessures par coupure.

15. Maintenance et entretien

- L'exécution des travaux de maintenance et d'entretien doit être uniquement effectuée par des personnes qualifiées.
- Les exigences s'appliquant aux travaux de maintenance et d'entretien stipulées dans les instructions de service sont obligatoires et doivent être respectées
- Veuillez à ce que les pièces de rechange et d'usure soient d'origine
- Des soudures sur la fourche à balles ou ses points de logement sont formellement interdites.
- En cas de retouche de peinture, il convient de veiller à l'intégrité et la lisibilité de tous les signes indicateurs et/ou de produits. Le cas échéant, ils doivent être remplacés par des pièces de rechange d'origine de l'entreprise Fricke GmbH.

15.1. Schéma de maintenance

L'exploitant doit effectuer un contrôle technique avant toute première mise en service, après tout type de modification sur la fourche à balles et au minimum une fois par an. Ces contrôles doivent être documentés d'une manière adéquate.

Avant toute utilisation, des dommages éventuels et l'usure de la fourche à balles doivent être contrôlés par l'exploitant. Les pièces de raccordement doivent en particulier être bien attachées (à contrôler).



ATTENTION : Le non-respect des indications de maintenance peut entraîner de graves blessures et conduire à des préjudices d'utilisation.

Tous les points de graissage doivent être graissés conformément au schéma de graissage suivant avec une graisse multi-usage écologique.

Schéma de graissage	Avant l'arrêt (pause hivernale)	Après l'arrêt	Après 20 heures de service au plus tard
Graissage des pièces métalliques affinées, des boulons et articulations	Huile multifonctionnelle WD 40		

15.2. Plan de nettoyage

Nettoyer l'appareil après chaque utilisation. Un traitement soigné protège l'appareil des dommages et prolonge sa durée d'utilisation.

Si des encrassements et autres résidus rapportés ne peuvent pas être retirés avec une brosse ou un balai, il est recommandé d'effectuer le nettoyage à l'aide d'un jet d'eau. Ne pas utiliser de détergent agressif.



ATTENTION : Ne jamais diriger le jet d'eau sur les points d'appui. Ceci pourrait entraîner des réparations coûteuses.



ATTENTION : Procéder au lavage uniquement sur des terrains et des zones autorisés ; les lessivages de graisse peuvent entraîner des dommages environnementaux. Observer les prescriptions régionales en vigueur.

16. Transport et entreposage



- En cas d'arrêt prolongé de la fourche à balles, celle-ci doit être nettoyée conformément au chapitre 6.2 Plan de nettoyage de cette notice et préparée, conformément aux instructions du chapitre 6.1 Plan de maintenance de cette notice, pour l'entreposage.



- Contrôler l'état des pièces d'usure et le positionnement fixe de toutes les pièces détachées. Avant l'entreposage, effectuer les travaux d'entretien nécessaires et le remplacement des pièces d'usure touchées.



ATTENTION : Risque de blessure en cas d'usage abusif et d'élévation et de port manuel

- Toujours opérer sur un support plat et suffisamment stable et veiller à une position sûre de la fourche à balles.
- L'emplacement d'entreposage doit être sec. Couvrir l'appareil avec une bâche de recouvrement propre et sèche.

17. Protection de l'environnement et mise au rebut

La mise au rebut séparée et écologique de matériaux encourage le recyclage des matériaux. C'est pourquoi, une fois la durée d'utilisation écoulée, l'appareil en lui-même et tous les éléments concernés comme par ex. les graisses, l'emballage et les pièces d'usure doivent être conduits à la collecte de matières de valeur à recycler.

L'emballage, l'appareil et les accessoires se composent de matériaux recyclables et doivent ainsi en conséquence être éliminés.

Assurez-vous qu'un appareil qui ne sert plus soit mis hors d'état d'utilisation avant de le mettre au rebut.



ATTENTION : Si vous ne disposez pas des connaissances spécialisées nécessaire, veuillez faire appel à un spécialiste pour le démontage et la mise au rebut.
RISQUE DE BLESSURES !

!!! Respectez les consignes régionales de mise au rebut !!!

15. Recherche de panne

Panne / divergence	Cause de la panne	Elimination de la panne
Le cliquet d'arrêt ne se ferme pas. (Type 778 755 26)	Les dents de la fourche ne sont pas complètement repliées.	Contrôler et corriger la position des dents.
	Fausse position du crochet de tension.	Ajuster la position du crochet de tension.
	Salissures ou corrosion dans le mécanisme de fermeture.	Nettoyer conformément aux instructions et pulvériser de l'anticorrosif.
	Composant endommagé, par exemple ressort trop mou.	Faire réparer dans un atelier spécialisé.
Le cliquet d'arrêt ne s'ouvre pas. (Type 778 755 26)	Les dents de la fourche sont tendues.	Assurer la liberté de tension des dents et tenter à nouveau.
	Salissures ou corrosion dans le mécanisme de fermeture.	Nettoyer conformément aux instructions et pulvériser de l'anticorrosif.
	Composant endommagé, par ex. ressort.	Faire réparer dans un atelier spécialisé.

16. Déclaration de conformité CE

Déclaration de conformité CE pour les machines (CE- RL 2006 / 42 /CE)

Par la présente, la personne procédant à la mise en circulation,

Wilhelm Fricke GmbH

Zum Kreuzkamp 7

D-27404 Heeslingen

déclare sous sa seule responsabilité que la machine Fourche à balles,
les accessoires de levage pour les appareils de montage outils portés / les attelages trois
points

le type / l'identification de la série :GRANIT groupe index 778

correspondent à la Directive machine 2006 / 42 /CE.

Le produit a été élaboré en concordance avec les normes suivantes :

EN ISO 12100-1 A1/A2 EN 349 ISO 730

Conservation de la documentation technique :

Monsieur Holger Wachholtz, Wilhelm Fricke GmbH

Le numéro de série ainsi que l'année de construction peuvent être consultés sur la plaque
signalétique de l'appareil.

Heeslingen, le 17.05.2012



(Holger Wachholtz, Geschäftsführer)

23. Garantie

Les dispositions en matière de garantie de l'entreprise Wilhelm Fricke GmbH sont
disponibles dans les documents de vente et dans la version en vigueur des CGV.

Pour toute question, veuillez vous adresser au service client de l'entreprise.

24. Adresses

Vente / service à la clientèle /

Vente de pièces de rechange :

Adresse postale et de livraison :

Tél.: +49 (4281) 712 - 712

Fax : +49 (4281) 712 - 700

GRANIT PARTS

Wilhelm Fricke GmbH

Zum Kreuzkamp 7

D-27404 Heeslingen

25. Aperçu des fourches à balles

L'aperçu suivant, tableau 2, informe sur les données techniques des variantes de fourches à balles du groupe index 778 GRANIT.

Numéro de commande	Portance	Nombre de dents
778 755 26	800 kg	2
778 755 02	1000 kg	4
778 755 30	700 kg	2
778 755 75	800 kg	3

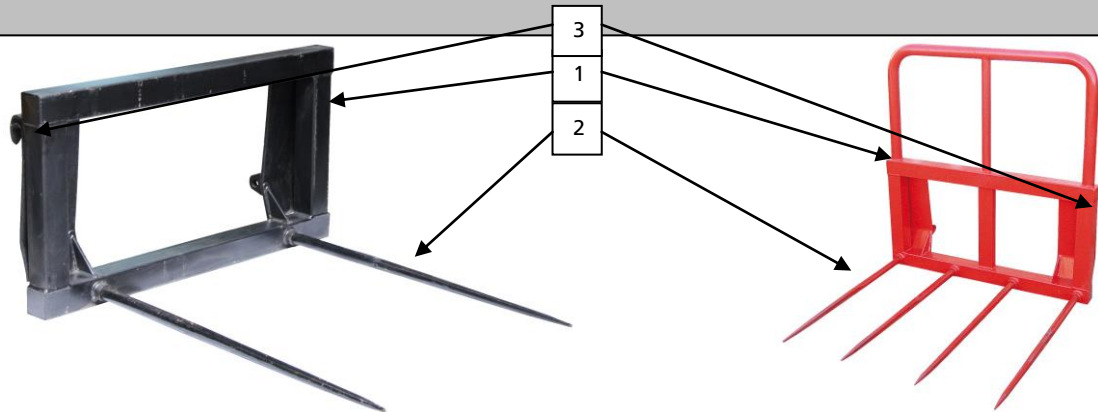
Tableau 2

26. Mentions légales

Instructions de services originales pour la fourche à balles
Type : GRANIT groupe index 778
Fabricant : Wilhelm Fricke GmbH - D-27404 Heeslingen
1 Édition mai 2012
©2012 Wilhelm Fricke GmbH
Toute réimpression, même partielle, doit recevoir un accord écrit de l'entreprise Wilhelm Fricke GmbH.
Toutes les désignations de produits nommées dans ce manuel sont des marques déposées des entreprises respectives.
Impression sur papier à bas de cellulose blanchie exempte de chlore et d'acide.

Originele handleiding voor Balentransportvork type: GRANIT Indexgruppe 778

**Lees deze handleiding grondig voor ingebruikname en neem deze in acht.
Bewaar deze handleiding voor later gebruik.**

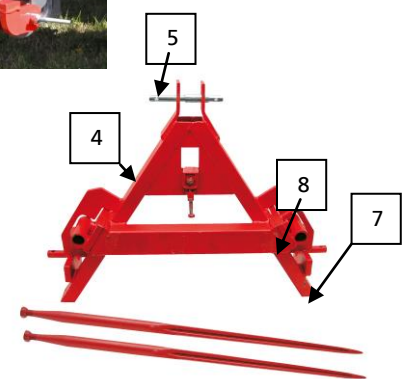


Artikelnr. 778 755 30

Artikelnr. 778 755 02



Artikelnr. 778 755 75






Artikelnr. 778 755 26

Inhoudsopgave

1. OVER DEZE HANDLEIDING EN BESCHRIJVING VAN SYMBOLEN.....	58
2. VEILIGHEIDSINSTRUCTIES EN INSTRUCTIES TER VOORKOMING VAN ONGEVALLEN	58
2.1 ALGEMENE VEILIGHEIDSVORSCHRIFTEN	58
2.2 MAATREGELEN VOOR SPECIFIEK GEBRUIK	59
3. BESCHRIJVING VAN DE PRESTATIES	59
3.1. DOELMATIG GEBRUIK.....	59
3.2. TECHNISCHE GEGEVENS.....	60
4. TOESTELBESCHRIJVING	60
4.1. LEVEROMVANG.....	60
4.2. BESCHRIJVING EN ONDERDELEN.....	60
5.1. OMGANG MET DE BALENTRANSPORTVORK.....	61
5.2. MONTAGE EN DEMONTAGE AAN DE TREKKER.....	61
5.2.1. MONTAGE AAN DE TREKKER	62
5.2.2. DEMONTAGE VAN DE TREKKER.....	62
5.3. HET BEDIENEN VAN DE BALENTRANSPORTVORK.....	62
5.3.1. BEDIENING	62
6. ONDERHOUD EN REPARATIE.....	64
6.1. ONDERHOUDSSHEMA.....	64
6.2. REINIGINGSSHEMA	64
7. TRANSPORT EN OPSLAG	65
8. MILIEUBESCHERMING EN AFVOER	66
9. FOUTOPSPORING	66
10. EU-CONFORMITEITSVERKLARING.....	67
11. GARANTIE	67
12. ADRESSEN.....	67
13. OVERZICHT BALENTRANSPORTVORK.....	68
14. COLOFON.....	68

13. Over deze handleiding en beschrijving van symbolen

De informatie in deze handleiding is als volgt gekenmerkt:

	PAS OP	Waarschuwing voor schade bij personen of aan het milieu.
	BELANGRIJK	Waarschuwing voor materiële schade
	INFORMATIE	Aanvullende informatie.

- Getallen in afbeeldingen (1, 2, 3 enz.) verwijzen naar de overeenkomstige cijfers tussen haakjes (1), (2), (3) enz. in de aangrenzende tekst naar volgnummers in tabellen.
- Instructies waarbij de volgorde in acht moet worden genomen zijn genummerd (1., 2., 3. enz.)
- Opsommingen worden gekenmerkt met een stip (•, •, ...)

14. Veiligheidsinstructies en instructies ter voorkoming van ongevallen

2.1 Algemene veiligheidsvoorschriften

- De handleiding is zodanig geschreven dat u veilig kunt werken met uw apparaat.
- Mensen die deze handleiding niet kennen mogen het apparaat niet in gebruik nemen.
- Lees deze handleiding voor ingebruikname volledig door. Besteed bijzondere aandacht aan de veiligheidsinstructies.
- Deze handleiding is bedoeld voor mensen met een technische basiskennis in de omgang met apparaten zoals hier beschreven.
- Als u geen ervaring hebt met een dergelijk apparaat dient u eerst bij ervaren personen te rade te gaan.
- Bewaar alle documentatie bij het apparaat zodat u zich zo nodig kunt informeren. Bewaar het aankoopbewijs voor eventuele garantieclaims.
- Indien u het apparaat uitleent of verkoopt, overhandig dan alle meegeleverde documentatie.
- Let op de gebruiks- en onderhoudsinstructies die u in deze handleiding vindt.
- Kinderen moeten onder toezicht staan om ervoor te zorgen dat ze niet met het apparaat spelen.
- Na het gebruik van alcohol of medicijnen die het reactievermogen beïnvloeden mag het apparaat niet worden gebruikt.
- Dit apparaat is niet bedoeld voor gebruik door personen (inclusief kinderen) met beperkte intellectuele capaciteit en/of gebrek aan ervaring en/of kennis, tenzij deze onder toezicht staan van een persoon die verantwoordelijk is voor hun veiligheid dan wel van deze instructies voor gebruik hebben gekregen.
- Voor schade die ontstaat doordat deze instructies niet zijn opgevolgd, aanvaardt de fabrikant geen aansprakelijkheid.

- De bediener of gebruiker is verantwoordelijk voor ongevallen met andere personen en voor de daardoor ontstane schade.
- Het apparaat is niet geschikt voor het heffen en trekken van voorwerpen, mensen of dieren.

2.6 Maatregelen voor specifiek gebruik



- Uitrust-, onderhouds- en reinigingswerkzaamheden aan het apparaat mogen uitsluitend met beschermende handschoenen worden uitgevoerd om verwondingen aan scherpe onderdelen te voorkomen.
- Draag tijdens het werken met en aan het apparaat goed vastzittende veiligheidsschoenen.
- Voer voor elk gebruik een visuele inspectie en een functiecontrole aan het apparaat uit om schade en versleten onderdelen te identificeren. Laat reparaties voor ingebruikname uitvoeren door getraind personeel.
- De ingebruikname van het apparaat met ontbrekende, versleten of beschadigde veiligheidsvoorzieningen is niet toegestaan.
- Het apparaat mag alleen worden doorgegeven aan personen die met dit model en de werking ervan in principe bekend zijn. Overhandig altijd de gebruikershandleiding en alle relevante documenten.
- Voer geen technische veranderingen aan het apparaat door.
- De door de fabrikant in hoofdstuk 6, "*Onderhoud*", aangegeven noodzakelijke onderhouds- en reinigingsschema's moeten worden opgevolgd.
- Reparatie- en onderhoudswerkzaamheden mogen alleen worden uitgevoerd door deskundige personen.
- Voor het onderhoud en reparatie mogen uitsluitend reserveonderdelen en slijtageonderdelen van het bedrijf Wilhelm Fricke GmbH worden gebruikt.

15. Beschrijving van de prestaties

3.9. Doelmatig gebruik

!! PAS OP!!

De balentransportvork is bedoeld voor intern transport, laden en opslag van hooi-, stro- en silagebalen. De verschillende bevestigingspunten en beugels aan de varianten kunnen op verschillende wijze aan relevante verschillende vrachtvoertuigen worden bevestigd. Deze bevestigingspunten kunnen worden bevestigd aan frontladerschommels, driepuntsbevestigingen met en zonder snelkoppelinginstallatie en andere voor klanten aangepaste armaturen.

Voor de afmetingen en het gewicht van de afzonderlijke balentransportgaffels verwijzen wij u naar het hoofdstuk 3.2 "*Technische gegevens*" van deze handleiding.

Voor verdere technische vragen kunt u contact opnemen met de klantenservice van het bedrijf Wilhelm Fricke GmbH; het adres vindt u in hoofdstuk 12 "*Adressen*" van deze handleiding.

De technische vereisten aan het dragervoertuig bij gebruik van een balentransportvork komen voort uit de technische gegevens en het geplande gebruik van de resulterende combinatie; deze kunnen worden gevonden in hoofdstuk 3.2 van deze handleiding en de handleiding van de trekker.



Elk ander gebruik is niet toegestaan en wordt beschouwd als ondoelmatig, kan gevaarlijk zijn en tot ernstige schade aan personen, zaken en milieu leiden. GEVAAR VOOR ONGEVALLLEN!

In principe dienen alle in deze handleiding opgevoerde arbeids- en veiligheidsvoorschriften te worden gelezen in samenhang met de instructies van de trekker en het hulpwerktuig.

3.10. Technische gegevens

GRANIET indexgroep 778 volgens de bijgevoegde installatie.

Mechanische verbinding met het dragervoertuig en draaglasten volgens de bijgevoegde lijst (tabel 2).



Niet voor gebruik in omgevingen met gevaar voor explosies.

8. Toestelbeschrijving

4.8. Leveromvang

- Balentransportvork gedeeltelijk gemonteerd.
- De technische documentatie bestaat uit een handleiding voor plaatsing met de instructies van het dragervoertuig.

4.9. Beschrijving en onderdelen



PAS OP: Vervangen van onderdelen in dit hoofdstuk is uitsluitend toegestaan door een erkend vakman. Door onjuist gebruik kan het risico op letsel toenemen en materiële schade ontstaan.

Lijst volgens afbeelding op pagina 1

Volgnummer	Aantal	Beschrijving
1	1	Basisframe
2	2-3	Vork
3	1	Waarschuwingborden
4	1	Splitpen (afhankelijk van de uitvoering)
5	1	Topstangbout (afhankelijk van de uitvoering)
6	2	Hefarmbout (afhankelijk van uitvoering)
7	1	Klapspiebout (afhankelijk van de uitvoering)
8	3	Pal

Tabel 1

Onderdelen en informatie over de artikelnummers zijn verkrijgbaar bij een erkende dealer van GRANIT PARTS.

17.1. Omgang met de balentransportvork

Voor bevestiging aan de trekker en goede werking moeten de volgende punten worden gehandhaafd, zodat het apparaat veilig kan worden bediend.

- Voor het aankoppelen aan de trekker moet de koppeling worden gecontroleerd op intact zijn en netheid.



PAS OP: Beschadigingen en vervuiling kunnen negatieve invloed hebben op de veilige koppeling. **GEVAAR VOOR ONGEVALLLEN!!!**

- Controleer het koppelingsmateriaal op volledigheid en intact zijn.



PAS OP: Gebruik uitsluitend het meegeleverde koppelingsmateriaal. In geval van schade moet dit worden vervangen door originele onderdelen van Wilhelm Fricke GmbH. **GEVAAR VOOR ONGEVALLLEN!!!**

- Het type moet overeenkomen met de vereisten van deze handleiding.



PAS OP: Het gebruik van ongeschikt of defect gereedschap kan leiden tot ongevallen en verwondingen. **GEVAAR VOOR VERWONDING**



PAS OP: Principieel moet de installatie worden uitgevoerd door technisch opgeleide personen. **GEVAAR VOOR ONGEVALLLEN!!!**

17. Neem alle afzonderlijke onderdelen uit de verpakking en plaats deze op een schone en stabiele ondergrond.



PAS OP: Het gebruik van defecte onderdelen kan tot ongelukken leiden.

18. Installeer de vorktanden op het basisframe.

19. Borg de vorktanden met de meegeleverde bevestigingsmiddelen.

20. Controleer de uitgevoerde werkzaamheden en voer eventuele corrigerende maatregelen onmiddellijk uit.

17.2. Montage en demontage aan de trekker.



PAS OP: Voorafgaand aan de montage en de demontage moet de trekker tegen onbevoegd inschakelen worden beveiligd. **GEVAAR VOOR ONGEVALLLEN!!!**

17.2.1. Montage aan de trekker

13. Controleer of de aansluitpunten overeenstemmen. Raadpleeg bij twijfel een vakman.



PAS OP: Bij het aansluiten van niet-overeenkomende categorieën bestaat een verhoogd risico op ongevallen.

14. Maak de mechanische verbinding tussen de trekker/voorladerarm en de balentransportvork conform de desbetreffende gebruikershandleidingen.



PAS OP: Niet goed zittende verbindingen kunnen losraken en leiden tot een verhoogd risico op letsel en schade aan de directe omgeving.

15. Controleer de aangelegde verbindingen op veiligheid en voldoende afstand tot voertuigonderdelen.



BELANGRIJK: Onvoldoende vrije ruimte kan leiden tot schade aan de trekker en aan de balentransportvork.

17.2.2. Demontage van de trekker

9. Maak de mechanische verbinding los conform de gebruikershandleiding.



PAS OP: Losgemaakte balentransportvorken kunnen omvallen en verwondingen bij personen veroorzaken.

10. Plaats de balentransportvork op een geschikte ondergrond en beveilig hem.



PAS OP: Een gedemonteerde balentransportvork kan wegglijden en letsel veroorzaken; controleer de geschiktheid van de dragende ondergrond.

17.3. Het bedienen van de balentransportvork

 **PAS OP:** Voordat u de gevarezone betreedt, moet de trekker worden beveiligd tegen onverhoeds inschakelen en het hulpwerktuig volledig worden neergelaten. **GEVAAR VOOR ONGEVALLLEN!!!**

17.3.1. Bediening

29. Controleer de vergrendeling van de bevestigingspunten.



PAS OP: Onvoldoende bevestiging kan leiden tot ernstige ongevallen.

30. Bij het apparaattype 778 755 26 moet de vergrendelingspal worden losgemaakt en de vorktanden naar beneden gebracht



PAS OP: Ontgrendelde vorktanden kunnen plotseling omlaag klappen en personen verwonden. Tijdens de ontgrendelingsprocedure moeten de vorktanden met de andere hand worden vastgehouden.



PAS OP: De scherpe uiteinden van de vorktanden kunnen verwondingen veroorzaken tijdens gebruik. Dek de vorktanden bij niet gebruiken af en neem bij het omklappen het effectieve bereik in acht.

31. Steek de vorktanden volledig in de laadgoederen.



PAS OP: Onvolledige insteken kan leiden tot onvoldoende vastzitten op de vorktanden.



PAS OP: Uitstekende vorktanden kunnen bij het terugtrekken voorwerpen, dieren en mensen treffen en ernstig verwonden. Neem altijd het effectieve bereik in acht.

32. Hef de balentransportvork om de last te heffen en te verplaatsen.



PAS OP: De maximumsnelheid op een gesloten asfaltoppervlak met een gemonteerd apparaat bedraagt 25 km/u. Op alle andere wegen en landwegen mag de maximale snelheid niet hoger zijn dan 6 km/u.

33. De last neerlaten en plaatsen.

34. Laat voorzichtig de lading neer en let op het omringende verkeer.

35. Beveilig na voltooiing van het werk de vorktanden met de borgpal, uitsluitend bij apparaattype: 778 755 26 en beveilig de vorktanden tegen aanraking (bij alle types!!)



PAS OP: Onvoldoende vergrendeling van de borgpen en een ontbrekende veerplug kan leiden tot ernstige ongevallen door onverhoeds omklappen van de vorktanden.



PAS OP: Onvoldoende afdekking van de vorkuiteinden kan tot verwondingen leiden.

18. Onderhoud en reparatie

- Onderhouds- en reparatiewerkzaamheden moeten altijd worden uitgevoerd door gekwalificeerde personen.
- De vereisten in de gebruikershandleiding voor onderhoud en service zijn bindend en moeten worden nageleefd
- Let op de originaliteit van reserveonderdelen en slijtagedelen
- Laswerkzaamheden aan de balentransportvork of aan de bevestigingspunten zijn principieel verboden.
- Zorg in het geval van reparatie van de lak voor intact zijn en de leesbaarheid van alle informatie- en typeplaatjes en vervang deze zo nodig door originele onderdelen van de firma Fricke GmbH.

18.1. Onderhoudsschema

De exploitant moet voor elke eerste ingebruikname, na elke verandering en ten minste jaarlijks de technische toestand controleren. Deze controles moeten op passende wijze worden gedocumenteerd.

Voor elk gebruik dient de balentransportvork door de gebruiker te worden gecontroleerd op beschadiging en slijtage. In het bijzonder moeten de verbindingdelen worden gecontroleerd.



PAS OP: Niet naleven van de onderhoudsregels kan leiden tot ernstige ongevallen en beperkingen in gebruik.

Alle smeerpunten moeten volgens onderstaand smeerschema worden gesmeerd met een milieuvriendelijk multifunctioneel vet.

Smeerschema	Voor stilzetten (winterpauze)	Na stilzetten	Na hoogstens 20 bedrijfsuren
Invetten van alle blootliggende metalen onderdelen, bouten en scharnieren	Sputolie WD 40		

18.2. Reinigingsschema

Reinig het apparaat na elke keer gebruiken. Een zorgvuldige behandeling beschermt het apparaat tegen schade en verlengt de levensduur.

Wanneer u vuil en afzettingen niet met een borstel of bezem kunt wegvegen, kunt u het beste een waterstraal gebruiken voor de reiniging. Gebruik geen agressieve reinigingsmiddelen.



PAS OP: Richt de waterstraal nooit op lagers. Dure reparaties kunnen het gevolg zijn.



PAS OP: Was alleen op daarvoor toegelaten ondergronden en zones, uitgespoeld vet kan het milieu schaden. Let op de geldende regionale voorschriften.

19. Transport en opslag



- Bij langere tijd niet gebruiken van de balentransportvork moet deze volgens hoofdstuk 6.2 *Reinigingsschema* in deze handleiding worden gereinigd en volgens de aanwijzingen in hoofdstuk 6.1 *Onderhoudsschema* van deze handleiding worden voorbereid op de opslag.



- Controleer de toestand van de slijtageonderdelen en het goed vastzitten van alle individuele onderdelen. Voer vóór opslag de noodzakelijke reparaties en vervangingen door van de betreffende slijtageonderdelen.



PAS OP: Gevaar op letsel door overbelasting bij handmatig tillen en dragen.

- Zorg altijd voor een effen en voldoende stabiele ondergrond en een veilige opslag van de balentransportvork.
- De opslaglocatie moet droog zijn. Dek het apparaat af met een schoon en droog afdekzeil.

20. Milieubescherming en afvoer

Gescheiden, milieubewuste afvoer van materialen zorgt voor betere hergebruiksmogelijkheden van grondstoffen. Daarom moeten na afloop van de gebruikelijke levensduur het apparaat zelf en alle bijbehorende onderdelen zoals smeermiddelen, verpakking en slijtageonderdelen worden afgevoerd naar de hergebruikcentrale.

Verpakking, apparaat en toebehoren bestaan uit herbruikbare materialen en moeten als zodanig worden afgevoerd.

Zorg ervoor dat een versleten apparaat voor afvoer onbruikbaar wordt gemaakt.



PAS OP: Wanneer u niet over de noodzakelijke vakkennis beschikt, laat u een vakkracht de demontage en afvoer verzorgen. GEVAAR VOOR VERWONDING

!!! Houd u altijd aan de regionale afvoervoorschriften!!!

17. Foutopsporing

Fout/afwijking	Oorzaak	Oplossing
Borgpal sluit niet. (Type 778 755 26)	Vorktanden niet volledig uitgeklaapt.	Controleer de stand van de tanden en corrigeer deze.
	Onjuiste stand van de spanhaak.	Lijn de spanhaak uit.
	Vuil of roest in sluitmechanisme.	Reinig volgens de aanwijzingen en spuit in met een antiroestmiddel.
	Component beschadigd of veer te slap.	Breng naar reparatiebedrijf.
Borgpal opent niet. (Type 778 755 26)	Vorktanden zijn verspand.	Herstel de spanningsruimte en probeer het opnieuw.
	Vuil of roest in sluitmechanisme.	Reinig volgens de aanwijzingen en spuit in met een antiroestmiddel.
	Component beschadigd, bijv. veer.	Breng naar reparatiebedrijf.

18. EU-conformiteitsverklaring

EU-conformiteitsverklaring voor machines (EU - RL 2006 / 42 / EU)

Hierbij verklaart degene die het apparaat in verkeer brengt,

Wilhelm Fricke GmbH

Zum Kreuzkamp 7

D-27404 Heeslingen

op diens uitsluitende verantwoordelijkheid, dat de machine balentransportvork,
hefmiddel voor aanbouwapparaten/driepuntsbevestiging

Type/serienummer: GRANIT Indexgroep 778

voldoet aan de machinerichtlijn 2006 / 42 / EU.

Deze verklaring is opgesteld in overeenstemming met de volgende normen:

EN ISO 12100-1 A1/A2 EN 349 ISO 730

Opstelling van de technische documentatie:

Dhr. Holger Wachholtz, Wilhelm Fricke GmbH

Serienummer en bouwjaar zijn te vinden op het typeplaatje op het apparaat.

Heeslingen, de 17-05-2012



(Holger Wachholtz, Geschäftsführer)

27. Garantie

De garantiebepalingen van de firma Wilhelm Fricke GmbH zijn van kracht. Deze zijn opgenomen in de verkoopdocumenten en in de geldende versie van de Algemene Voorwaarden.

Bij vragen wendt u zich tot de klantenservice van het bedrijf.

28. Adressen

Verkoop / klantenservice /

Verkoop van reserveonderdelen:

Post- en leveringsaanhef:

Tel. +49 (4281) 712 - 712

Fax: +49 (4281) 712 - 700

GRANIT PARTS

Wilhelm Fricke GmbH

Zum Kreuzkamp 7

D-27404 Heeslingen

29. Overzicht balentransportvork

In onderstaand overzicht Tabel 2 vindt u de technische gegevens van de balentransportvork uit de GRANIT Indexgruppe 778.

Bestelnummer	Draagvermogen	Aantal tanden
778 755 26		2
778 755 02	1000 kg	4
778 755 30		2
778 755 75		3

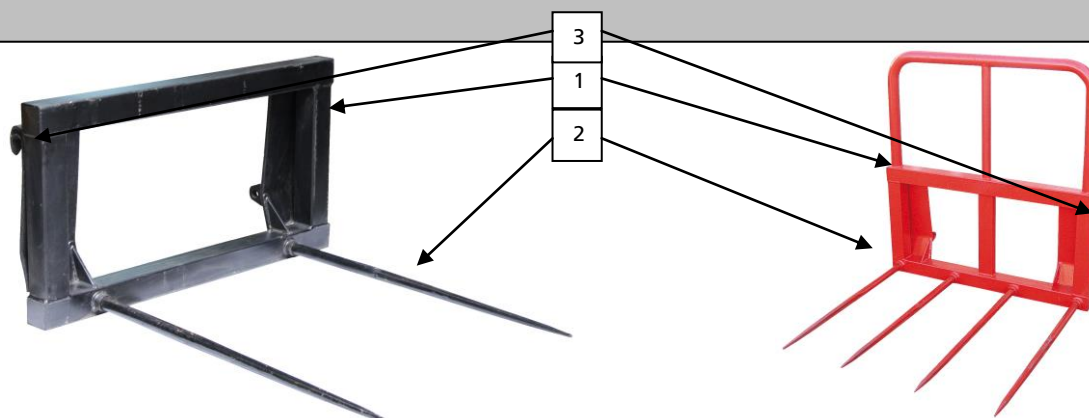
Tabel 2

30. Colofon

Originele handleiding voor de balentransportvork
Type: GRANIT Indexgruppe 778
Fabrikant: Wilhelm Fricke GmbH - D-27404 Heeslingen
1. oplage mei 2012
©2012 Wilhelm Fricke GmbH
Nadruk, ook gedeeltelijk, alleen na schriftelijke toestemming van de firma Wilhelm Fricke GmbH.
Alle in deze handleiding genoemde aanduidingen van producten zijn merken van de respectieve firma's
Gedrukt op papier uit chloor- en zuurvrij gebleekt cellulose

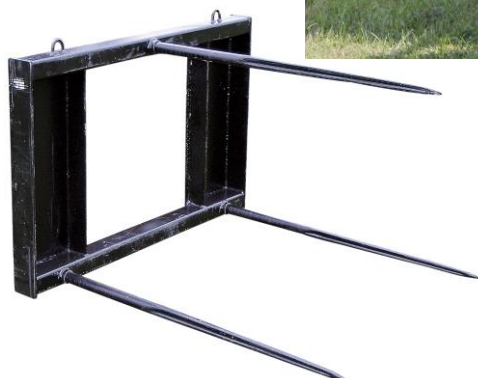
Oryginalna instrukcja obsługi do wideł do transportu bali typu: GRANIT Grupa indeksowa 778

Przed uruchomieniem należy dokładnie przeczytać niniejszą instrukcję obsługi i stosować się do zaleceń. Instrukcję obsługi zachować do późniejszego użytku.

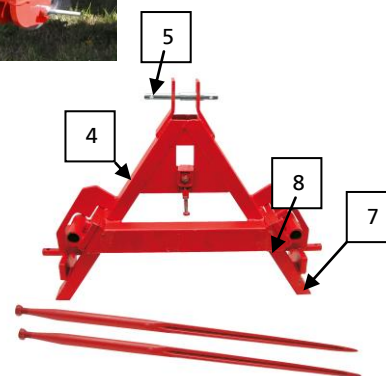


Nr art. 778 755 30

Nr art. 778 755 02



Nr art. 778 755 75






Nr art. 778 755 26

Spis treści

1. INFORMACJE NA TEMAT NINIEJSZEJ INSTRUKCJI I OPIS SYMBOLI	71
2. PRZEPISY BEZPIECZEŃSTWA I ZAPOBIEGANIA WYPADKOM	71
2.1 OGÓLNE WSKAZÓWKI BEZPIECZEŃSTWA	71
2.2 ŚRODKI BEZPIECZEŃSTWA PODCZAS WYKONYWANIA CZYNNOŚCI	72
3. SPECYFIKACJA	72
3.1 UŻYTKOWANIE ZGODNE Z PRZEZNACZENIEM	72
3.2 DANE TECHNICZNE	73
4. OPIS URZĄDZENIA	73
4.1 ZAKRES DOSTAWY	73
4.2 OPIS I CZĘŚCI	73
5.1 OBCHODZENIE SIĘ Z WIDŁAMI DO TRANSPORTU BALI	74
5.2 MONTAŻ I DEMONTAŻ NA CIĄGNIKU	74
5.2.1 MONTAŻ NA CIĄGNIKU	74
5.2.2 DEMONTAŻ Z CIĄGNIKA	75
5.3 OBSŁUGA WIDŁ DO TRANSPORTU BALI	75
5.3.1 OBSŁUGA	75
6. KONSERWACJA I NAPRAWA	76
6.1 HARMONOGRAM KONSERWACJI	76
6.2 HARMONOGRAM CZYSZCZENIA	77
7. TRANSPORT I MAGAZYNOWANIE	77
8. OCHRONA ŚRODOWISKA I UTYLIZACJA	78
9. WYSZUKIWANIE BŁĘDÓW	78
10. DEKLARACJA ZGODNOŚCI WE	79
11. GARANTIE	79
12. ADRESY	79
13. ZESTAWIENIE WIDŁ DO TRANSPORTU BALI	80
14. METRYCZKA	80

16. Informacje na temat niniejszej instrukcji i opis symboli

Informacje w niniejszej instrukcji są oznaczone następująco:

	UWAGA	Ostrzeżenie przed szkodami na osobach i środowisku.
	WAŻNE	Ostrzeżenie przed szkodami materialnymi.
	WSKAZÓWKA	Informacje uzupełniające.

- Liczby na rysunkach (1, 2, 3 ...) odnoszą się do odpowiednich liczb w nawiasach (1), (2), (3) ... w sąsiednim tekście do numerów pozycji w tabelach.
- Instrukcje dotyczące postępowania, w których należy przestrzegać kolejności, są ponumerowane (1., 2., 3., ...)
- Listy są oznaczone kropką (•, •, ...)

17. Przepisy bezpieczeństwa i zapobiegania wypadkom

2.1 Ogólne wskazówki bezpieczeństwa

- Podręcznik został tak skonstruowany, aby zapewnić bezpieczną pracę z urządzeniem.
- Osoby, które nie znają niniejszej instrukcji, nie mogą uruchamiać urządzenia.
- Przed uruchomieniem urządzenia należy dokładnie przeczytać instrukcję obsługi. Szczególną uwagę należy zwrócić na wskazówki bezpieczeństwa.
- Niniejsza instrukcja obsługi skierowana jest do osób posiadających podstawową wiedzę techniczną w zakresie opisanej tu obsługi urządzeń.
- W przypadku braku doświadczenia w zakresie obsługi takiego urządzenia należy skorzystać z pomocy osób doświadczonych.
- Należy zachować wszystkie dokumenty dostarczone wraz z urządzeniem, aby móc w razie potrzeby zasięgnąć informacji. Zachować dowód zakupu w razie potrzeby skorzystania z gwarancji.
- W przypadku wypożyczenia lub odsprzedaży urządzenia należy przekazać wszystkie załączone w dostawie dokumenty.
- Należy przestrzegać wskazówek dotyczących obsługi i konserwacji, które można znaleźć w niniejszej instrukcji.
- Należy pilnować dzieci, aby nie bawiły się urządzeniem.
- Po spożyciu alkoholu, zażyciu leków, które wpływają na szybkość reakcji lub narkotyków, nie wolno obsługiwać urządzenia.
- Urządzenie nie jest przeznaczone do użytku przez osoby (w tym dzieci) o ograniczonej zdolności umysłowej i/lub nie mające doświadczenia i/lub wiedzy, chyba że są one pilnowane przez osobę odpowiedzialną za ich bezpieczeństwo lub otrzymały od niej odpowiednie instrukcje dotyczące tego urządzenia.
- Producent nie ponosi odpowiedzialności za szkody powstałe w związku z nieprzestrzeganiem niniejszej instrukcji obsługi.

- Operator maszyny lub użytkownik są odpowiedzialni za wypadki z udziałem innych osób oraz za powstałe szkody materialne.
- Urządzenie nie jest przeznaczone do podnoszenia i ciągnięcia przedmiotów, osób i zwierząt.

2.7 Środki bezpieczeństwa podczas wykonywania czynności



- Prace związane z uzbrajaniem, konserwacją i czyszczeniem urządzenia należy wykonywać jedynie w rękawicach ochronnych, aby nie skaleczyć się o ostre krawędzie części urządzenia.
- Podczas pracy z i przy urządzeniu nosić mocno przylegające obuwie ochronne.
- Przed każdym użyciem należy dokonać gruntownej kontroli wzrokowej i następnie kontroli działania urządzenia, aby zidentyfikować uszkodzenia i zużyte części oraz przekazać je przed uruchomieniem urządzenia do naprawy przeszkolonym pracownikom.
- Zabrania się uruchamiania urządzenia z brakującymi, uszkodzonymi lub zużytymi urządzeniami zabezpieczającymi.
- Urządzenie można powierzyć jedynie takim osobom, które gruntownie zapoznały się z tym modelem i jego obsługą. Zasadniczo należy przekazać również instrukcję obsługi wraz z wszystkimi odpowiednimi dokumentami.
- Nie dokonywać żadnych zmian technicznych przy urządzeniu.
- Należy zachować plany konserwacji i czyszczenia przewidziane przez producenta w rozdziale 6 „Konserwacja”.
- Prace związane z naprawą i konserwacją mogą być przeprowadzane tylko przez odpowiednio upoważnionych pracowników.
- Do konserwacji i naprawy należy stosować wyłącznie oryginalne części zamienne i eksploatacyjne firmy Wilhelm Fricke GmbH.

18. Specyfikacja

3.11. Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem

!! UWAGA!!

Widły do transportu bali służą do wewnątrzzakładowego transportu, przeładunku i składowania bali słomy, siana i kiszonki. Różne zaczepy i uchwyty wariantów pozwalają na celowe mocowanie urządzenia do całego szeregu różnych ciągników. Zaczepy pozwalają na mocowanie jarzma ładowarki czołowej do zaczepów trójpunktowych z systemem szybkiej wymiany lub bez oraz do innych zaczepów według specyfikacji klienta.

Wymiary i waga poszczególnych widel do transportu bali podane są w rozdziale 3.2 „Dane techniczne” niniejszej instrukcji obsługi.

W przypadku dodatkowych pytań technicznych prosimy o kontakt z pracownikiem biura obsługi klienta firmy Wilhelm Fricke GmbH, adres podany jest w rozdziale 12 „Adresy” niniejszej instrukcji obsługi.

Wymagania techniczne dotyczące pojazdu nośnego, z którym używane są widły do transportu bali, wynikają z danych technicznych oraz zaplanowanego zakresu zastosowania utworzonego zespołu. Znajdują się one w rozdziale 3.2 niniejszej instrukcji obsługi oraz instrukcji obsługi ciągnika.



Wszelkie zastosowanie wykraczające poza ten zakres jest niedozwolone i jest traktowane jako niezgodne z przepisami i może być niebezpieczne oraz prowadzić do poważnych szkód na osobach, przedmiotach i środowisku. RYZYKO WYPADKU!

Wszystkie podane w niniejszej instrukcji wskazówki dotyczące pracy i bezpieczeństwa należy zasadniczo czytać w połączeniu ze wskazówkami zawartymi w instrukcji obsługi ciągnika i narzędzia zawieszanego.

3.12. Dane techniczne

GRANIT grupa indeksowa 778 według załączonego zestawienia

Połączenie mechaniczne z ciągnikiem i udźwigi według załączonego zestawienia (tabela 2).



Nie stosować w miejscach zagrożonych wybuchem.

9. Opis urządzenia

4.10. Zakres dostawy

- Częściowo zmontowane widły do transportu bali.
- Dokumentację techniczną, obejmującą instrukcję obsługi należy przechowywać razem z instrukcją obsługi ciągnika.

4.11. Opis i części



UWAGA: Wymiana części opisanych w tym rozdziale może zostać wykonana tylko przez uprawnionego specjalistę. Wskutek nieprawidłowej obsługi może wzrosnąć ryzyko obrażeń ciała oraz mogą powstać szkody materialne.

Lista według zestawienia ze strony 1

Pozycja	Liczba	Nazwa
1	1	Rama podstawy
2	2-3	Widły
3	1	Tabliczki ostrzegawcze
4	1	Wtyczka sprężynowa (zależnie od wersji)
5	1	Sworzeń łącznika górnego (zależnie od wersji)
6	2	Sworzeń łącznika dolnego (zależnie od wersji)
7	1	Zawlecзки (zależnie od wersji)
8	3	Zapadka

Tabela 1

Zamówienia części zamiennych oraz informacja dotycząca numerów artykułów jest dostępna u autoryzowanych dystrybutorów GRANIT PARTS.

20.1. Obchodzenie się z widłami do transportu bali

Przed montażem na ciągniku i rozpoczęciem pracy należy stosować się do następujących punktów, gwarantujących bezpieczne użytkowanie zespołu.

- Przed podłączeniem do ciągnika należy sprawdzić, czy miejsce łączenia nie jest uszkodzone i czy jest czyste.



UWAGA: Uszkodzenia i zabrudzenia mogą mieć negatywny wpływ na bezpieczeństwo połączenia. **RYZIKO WYPADKU!!!**

- Kontrola materiałów połączeniowych pod kątem kompletności i braku uszkodzeń.



UWAGA: Stosować tylko materiały połączeniowe dostarczone wraz z dostawą. W przypadku uszkodzeń należy je zastąpić oryginalnymi częściami zamiennymi firmy Wilhelm Fricke GmbH. **RYZIKO WYPADKU!!!**

- Zgodność typów z wymaganiami w niniejszej instrukcji.



UWAGA: Używanie niewłaściwych lub uszkodzonych narzędzi może prowadzić do wypadków lub obrażeń ciała. **RYZIKO OBRAŻEŃ CIAŁA**



UWAGA: Montaż powinny wykonywać zasadniczo tylko osoby przeszkolone technicznie. **RYZIKO WYPADKU!!!**

21. Wyjąć wszystkie części z opakowania i położyć je na czystym i stabilnym podłożu.



UWAGA: Stosowanie uszkodzonych części może prowadzić do wypadków.

22. Zamontować widły widelca na ramie podstawy.

23. Zabezpieczyć widły widelca dołączonymi częściami łączącymi.

24. Sprawdzić przeprowadzone prace i w razie potrzeby dokonać natychmiastowych działań naprawczych.

20.2. Montaż i demontaż na ciągniku



UWAGA: Przed montażem i demontażem należy zabezpieczyć ciągnik przed niezamierzonym uruchomieniem. **RYZIKO WYPADKU!!!**

20.2.1. Montaż na ciągniku

16. Sprawdzić zgodność punktów połączeń. W przypadku wątpliwości zasięgnąć porady specjalisty.



UWAGA: Przy połączeniu niezgodnych kategorii istnieje zwiększone ryzyko wypadku.

17. Wykonać połączenie mechaniczne pomiędzy ciągnikiem/jarzmem ładowarki czołowej i widłami do transportu bali zgodnie z odpowiednimi instrukcjami obsługi.



UWAGA: Nieprawidłowo osadzone połączenia mogą odskakiwać i prowadzić do zwiększonego ryzyka obrażeń ciała oraz zagrażać środowisku.

18. Sprawdzić bezpieczne osadzenie wykonanych połączeń i dostateczną swobodę ruchu względem części pojazdu.



WAŻNE Niedostateczna swoboda ruchu może prowadzić do uszkodzeń części ciągnika i widel do transportu bali.

20.2.2. Demontaż z ciągnika

11. Rozłączyć połączenie mechaniczne zgodnie z instrukcją obsługi.



UWAGA: Zdemontowane widły do transportu bali mogą ulec przewróceniu i spowodować obrażenia osób.

12. Odłożyć widły do transportu bali na odpowiednią podkładkę i zabezpieczyć je.



UWAGA: Zdemontowane widły do transportu bali mogą zsunąć się i spowodować obrażenia. Uważać na odpowiednią nośność podłoża.

20.3. Obsługa widel do transportu bali



UWAGA: Przed wejściem do strefy zagrożenia należy zabezpieczyć ciągnik przed nieuprawnionym uruchomieniem i całkowicie opuścić narzędzie zawieszane. **RYZIKO WYPADKU!!!**

20.3.1. Obsługa

36. Sprawdzić zaryglowanie zaczepów.



UWAGA: Zbyt słabe mocowanie może spowodować poważne wypadki.

37. W przypadku urządzenia typu 778 755 26 odryglować zapadkę i zsunąć widły widelca



UWAGA: Odryglowane widły mogą gwałtownie opaść i spowodować obrażenia osób. Podczas odryglowywania zabezpieczyć widły widelca ręką.



UWAGA: Podczas obsługi ostre końce widel mogą spowodować obrażenia osób. Podczas użytkowania nie przykrywać widel widelca, a przy składaniu uważać na zasięg pracy.

38. Widły widelca całkowicie wsuwać pod przeładowywane produkty.



UWAGA: Niecałkowite wsunięcie może powodować niewystarczające zabezpieczenie na widłach widelca.



UWAGA: Widły przebijające przedmiot mogą trafić inne przedmioty, zwierzęta lub ludzi i spowodować poważne obrażenia lub uszkodzenia. Zawsze uważać na zasięg roboczy.

39. Podnoszenie widel do transportu bali w celu uniesienia i przemieszczenia ładunku.



UWAGA: Maksymalnie dopuszczalna prędkość jazdy z zamontowanym urządzeniem po nawierzchni asfaltowej wynosi 25 km/h. Na innych nawierzchniach oraz na drogach polnych prędkość maksymalna nie może przekraczać 6 km/h.

40. Opuszczanie i odstawianie ładunku.

41. Ostrożnie wycofać widły z ładunku, uważając na ruch i przedmioty dookoła.

42. Po zakończeniu pracy zabezpieczyć widły widelca zapadką, tylko przy typie urządzenia: 778 755 26 oraz zabezpieczyć końce wideł przed dotknięciem (wszystkie typy!)



UWAGA: Niewystarczające zaryglowanie zapadki oraz brak wtyczki sprężynowej może spowodować poważne wypadki przez przypadkowe przewrócenie wideł widelca.



UWAGA: Niedostateczne zasłonięcie końców wideł może powodować rany cięte.

21. Konserwacja i naprawa

- Prace konserwacyjno-naprawcze powinien zasadniczo wykonywać jedynie odpowiednio wykwalifikowany personel.
- Wymagania dotyczące prac konserwacyjnych i prac związanych z obsługą zawarte w niniejszej instrukcji obsługi są wiążące i należy ich przestrzegać
- Należy pamiętać, że części zamienne i eksploatacyjne są oryginalne
- Zabrania się wykonywania prac spawalniczych na widłach do transportu bali i ich zaczepach.
- W przypadku naprawy powłoki lakierniczej należy uważać, aby nie uszkodzić i zachować czytelność wszystkich tabliczek ostrzegawczych i znamionowych, w razie potrzeby należy je wymienić na oryginalne części zamienne firmy Fricke GmbH.

21.1. Harmonogram konserwacji

Przed każdym pierwszym uruchomieniem, po dokonaniu wszelkiego rodzaju zmian oraz co najmniej raz w roku należy wykonać przegląd stanu technicznego. Kontrole te należy udokumentować w odpowiedniej formie.

Przed każdym użyciem operator musi sprawdzić stan i sprawdzić, czy wideł do transportu bali nie są zużyte. W szczególności należy sprawdzić stabilność osadzenia części łączących.



UWAGA: Nieprzestrzeganie danych konserwacyjnych może prowadzić do poważnych wypadków i mieć negatywny wpływ na użytkowanie urządzenia.

Wszystkie miejsca smarowania należy nasmarować według poniższego harmonogramu smarowania przy użyciu przyjaznego dla środowiska smaru uniwersalnego.

Harmonogram smarowania	Przed unieruchomieniem (przerwa zimowa)	Po unieruchomieniu	Po najpóźniej 20 godzinach pracy
Nasmarować niepowlekaną część metalową, sworznie i przeguby	Olej w aerozolu WD 40		

21.2. Harmonogram czyszczenia

Urządzenie należy czyścić po każdym użyciu. Odpowiednia pielęgnacja chroni urządzenie przed uszkodzeniami i wydłuża okres użytkowania.

Jeśli nie można usunąć zabrudzeń lub osadzonych pozostałości przy użyciu szczotki lub miotły, zaleca się czyszczenie przy użyciu strumienia wody. Nie stosować agresywnych środków czyszczących.



UWAGA: Nie wolno kierować strumienia wody bezpośrednio na miejsca łożyskowania. Może to skutkować drogimi naprawami.



UWAGA: Myć tylko na dopuszczonych do tego podłożach i miejscach. Wypłukanie smaru i oleju hydraulicznego może spowodować szkody w środowisku naturalnym. Przestrzegać w tym celu lokalnie obowiązujących przepisów.

22. Transport i magazynowanie



- W przypadku dłuższej przerwy w używaniu wideł do transportu bali, oczyścić je zgodnie z rozdziałem 6.2 *Harmonogram czyszczenia* w niniejszej instrukcji obsługi i przygotować do magazynowania według rozdziału 6.1 *Harmonogram konserwacji*.



- Sprawdzić stan części eksploatacyjnych i stabilność osadzenia wszystkich części. Przed zmagazynowaniem zadbać o przeprowadzenie niezbędnych czynności naprawczych i wymianę odpowiednich części eksploatacyjnych.



UWAGA: Przy ręcznym podnoszeniu i przenoszeniu występuje ryzyko obrażeń ciała wynikające z nadmiernego obciążenia

- Należy ciągle zwracać uwagę na równe i dostatecznie stabilne podłoże oraz bezpieczne ustawienie wideł do transportu bali.
- Miejsce magazynowania powinno być suche. Urządzenie przykryć czystą i suchą plandeką ochronną.

23. Ochrona środowiska i utylizacja

Osobna, przyjazna dla środowiska utylizacja materiałów zakłada recykling surowców wtórnych. Dlatego też po upływie zwyczajowego okresu użytkowania samo urządzenie jak i wszystkie jego części, jak np. smary, opakowanie i części eksploatacyjne, należy oddać do punktu zbiórki surowców wtórnych do recyklingu.

Opakowanie, urządzenie i akcesoria składają się materiałów nadających się do recyklingu i w związku z tym należy je odpowiednio zutylizować.

Przed utylizacją należy upewnić się, że wysłużone urządzenie jest niezdatne do użytku.



UWAGA: W razie braku niezbędnej wiedzy technicznej demontaż i utylizację należy zlecić specjalście. RYZYKO OBRAŻENIAŁA

!!! Należy zasadniczo przestrzegać lokalnie obowiązujących przepisów dotyczących utylizacji odpadów!!!

19. Wyszukiwanie błędów

Błąd / usterka	Przyczyna błędu	Usuwanie błędów
Zapadka nie zamyka się. (Typ 778 755 26)	Widły widelca nie są całkowicie złożone.	Sprawdzić i skorygować pozycję widel.
	Nieprawidłowe ustawienie zaczepu mocującego.	Wyregulować zaczep mocujący.
	Zabrudzenia lub korozja w mechanizmie zamykającym.	Wyczyścić według instrukcji i spryskać środkiem chroniącym przed korozją.
Zapadka nie otwiera się. (Typ 778 755 26)	Element uszkodzony, np. sprężyna za miękka.	Zlecić naprawę w warsztacie specjalistycznym.
	Zakleszczone widły widelca.	Uwolnić i spróbować ponownie.
	Zabrudzenie lub korozja w mechanizmie zamykającym.	Wyczyścić według instrukcji i spryskać środkiem chroniącym przed korozją.
	Uszkodzona część konstrukcyjna, np. sprężyna.	Zlecić naprawę w warsztacie specjalistycznym.

20. Deklaracja zgodności WE

Deklaracja zgodności WE dla maszyn (WE – dyrektywa 2006 / 42 IEG)

Wprowadzający do obrotu,

Wilhelm Fricke GmbH

Zum Kreuzkamp 7

D-27404 Heeslingen

oświadcza niniejszym na swoją wyłączną odpowiedzialność, że maszyna „widły do transportu bali”,

urządzenie chwytające do maszyn do budowy / zaczep trójpunktowy

typ / identyfikacja serii: *GRANIT grupa indeksowa 778*

spełnia wymagania dyrektywy maszynowej 2006/42/WE.

Wyrób został zaprojektowany zgodnie z następującymi normami:

EN ISO 12100-1 A1/A2 EN 349 ISO 730

Przechowywanie dokumentacji technicznej:

Pan Holger Wachholtz, Wilhelm Fricke GmbH

Numer seryjny oraz rok produkcji są podane na tabliczce znamionowej urządzenia.

Heeslingen, data 17.05.2012



(Holger Wachholtz, Geschäftsführer)

31. Garantie

Obowiązują przepisy gwarancyjne firmy Wilhelm Fricke GmbH, które można znaleźć w dokumentach sprzedażowych oraz w aktualnie obowiązującej wersji Ogólnych Warunków Handlowych.

W razie pytań prosimy zwrócić się do kierownictwa Działu Obsługi Klienta firmy.

32. Adresy

Sprzedaż /Dział Obsługi Klienta /

Sprzedaż części zamiennych:

Adres do doręczeń i dostaw:

Tel.: +49 (4281) 712- 71

Fax: +49 (4281) 712 - 700

GRANIT PARTS

Wilhelm Fricke GmbH

Zum Kreuzkamp 7

D-27404 Heeslingen

33. Zestawienie wideł do transportu bali

Poniższe zestawienie w tabeli 2 informuje o danych technicznych wersji wideł do transportu bali GRANIT Grupa indeksowa 778.

Numer katalogowy	Udźwig	Liczba wideł
778 755 26	800 kg	2
778 755 02	1000 kg	4
778 755 30	700 kg	2
778 755 75	800 kg	3

Tabela 2

34. Metryczka

Oryginalna instrukcja obsługi wideł do transportu bali
Typ: GRANIT Grupa indeksowa 778
Producent: Wilhelm Fricke GmbH - D-27404 Heeslingen
1. Wydanie z maja 2012 r.
©2012 Wilhelm Fricke GmbH
Przedruk, nawet częściowy, tylko za pisemną zgodą firmy Wilhelm Fricke GmbH.
Wszystkie nazwy wyrobów wymienione w niniejszym podręczniku są znakami towarowymi danych firm.
Wydrukowano na papierze z bielonej masy celulozowej nie zawierającej chloru i kwasów.